



2

PSYCHIC
DETECTIVE
YAKUMO

八雲

Text: Manabu Kaminaga
Zeichnung: Suzuka Oda



**TOKYOPOP GmbH
Hamburg**

TOKYOPOP
Deutsche Ausgabe/German Edition
© TOKYOPOP GmbH, Hamburg 2015
Aus dem Japanischen von Renata Lucic
Rechtschreibung gemäß DUDEN, 25. Auflage

PSYCHIC DETECTIVE YAKUMO vol.2
© Suzuka ODA 2010
© Manabu KAMINAGA 2010
Edited by KADOKAWA SHOTEN
First published in Japan in 2010 by
KADOKAWA CORPORATION, Tokyo.
German translation rights arranged
with KADOKAWA CORPORATION, Tokyo
through TUTTLE-MORI AGENCY, INC., Tokyo.

Redaktion: Aranka Schindler
Lettering: Brilliant IT Enabling Services
Herstellung: Susanne Dettmann
E-Book-Umsetzung: Kösel Media GmbH, Krugzell

Alle deutschen Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses
Werkes darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages
in irgendeiner Form reproduziert oder unter Verwendung
elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder
verbreitet werden.

ISBN (pdf) 978-3-8420-1424-4
ISBN (mobi) 978-3-8420-1423-7
ISBN (epub) 978-3-8420-1421-3

www.tokyopop.de

File 2

Die Verbindung der Seelen
(Zweiter Teil)

Was
machen
Sie da?!

Hey!

RAUSCH

Alles ist
in Ord-
nung.

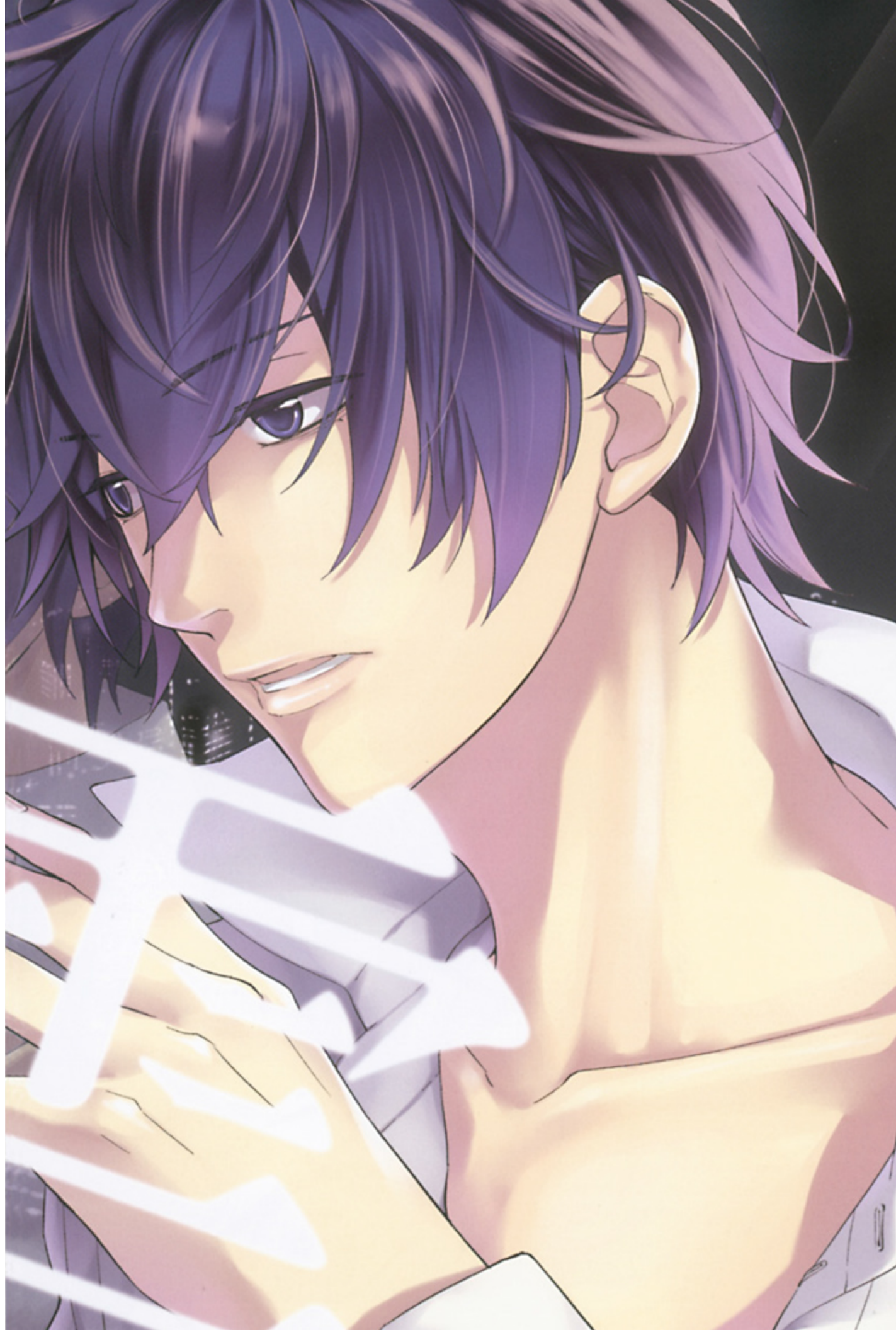
Wie
heißt du
denn?

PACK

DAMM

Aufhö-
ren!!

Yakumo ...



File 2

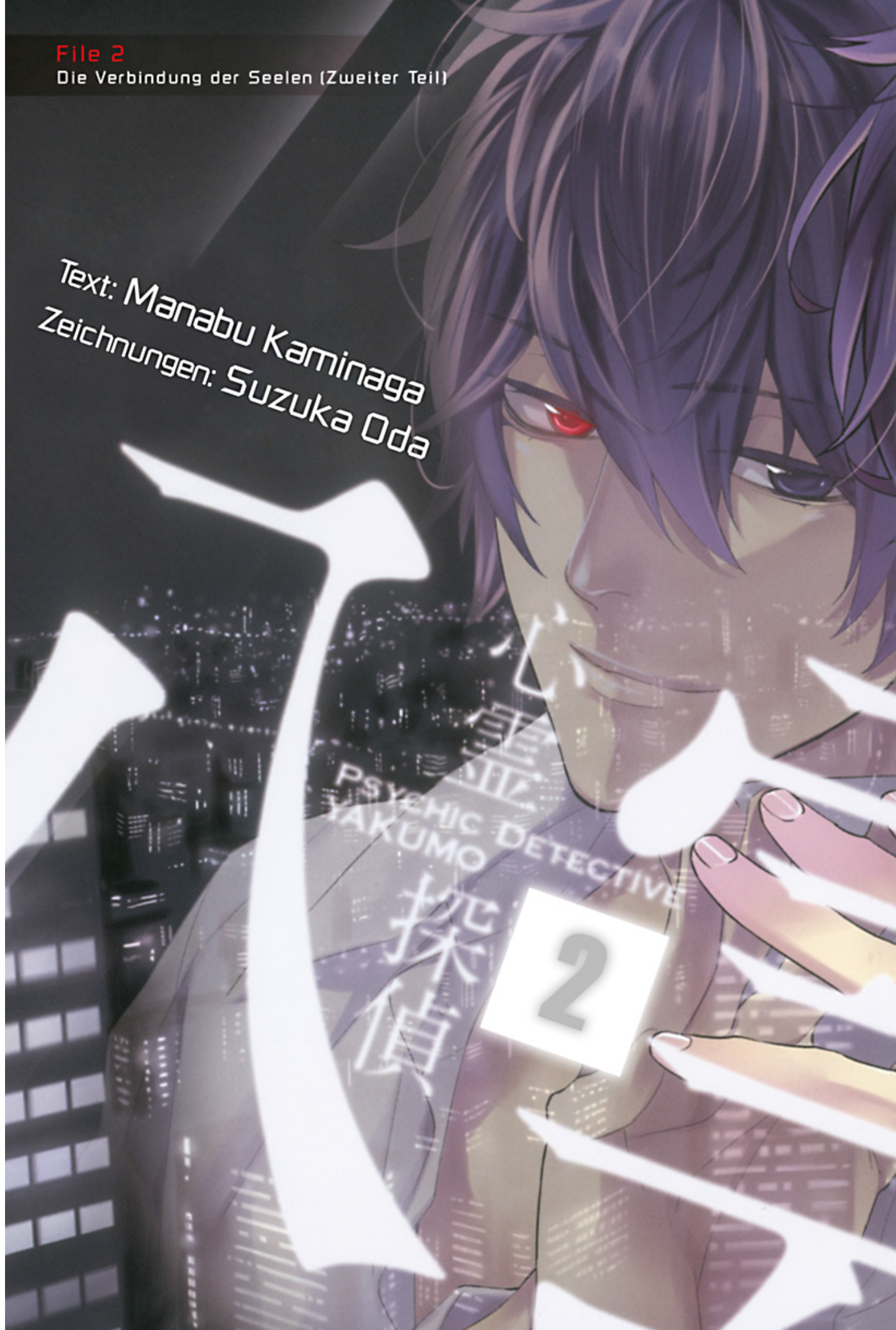
Die Verbindung der Seelen (Zweiter Teil)

Text: Manabu Kaminaga
Zeichnungen: Suzuka Oda

心霊探偵
PSYCHIC DETECTIVE
YAKUMO

探偵

2



INHALTSVERZEICHNIS

File 2

Die Verbindung der Seelen (Zweiter Teil)

File 2

Die Verbindung der Seelen (Dritter Teil)

File 2

Die Verbindung der Seelen (Vierter Teil)

File 2

Die Verbindung der Seelen (Fünfter Teil)



◆ Yakumo Saito ◆

Wohnt in den Räumen der AG FILMFORSCHUNG und studiert im zweiten Jahr an der Meisei-Universität. Mit seinem linken Auge, welches von Geburt an rot ist, kann er die Seelen der Verstorbenen sehen. Er versteckt es aber gewöhnlich hinter einer farbigen Kontaktlinse. Fast wäre er von seiner Mutter umgebracht worden.



◆ Haruka Ozawa ◆

Studiert Literaturwissenschaften an der gleichen Universität wie Yakumo. Die beiden lernen sich kennen, als sie ihn wegen einer Freundin um Hilfe bittet. Haruka ist fröhlich und lebendig, trägt aber eine schwere Last aus der Vergangenheit mit sich: Als sie sieben Jahre alt war, verunglückte ihre Zwillingsschwester Ayaka durch Harukas Achtlosigkeit.

Psychic Detective Yakumo Die Charaktere



◆ Hideyoshi Hata ◆

(Perverser) Gerichtsmediziner. Er interessiert sich mehr für Leichen als für lebende Menschen und geht voller Freude an Obduktionen heran. An Yakumo, der ja die Seelen der Verstorbenen sehen kann, hat er ebenfalls Interesse.



◆ Yutaro Ishii ◆

Ebenfalls Kommissar und ein Untergebener Gotos. Er verehrt Goto zutiefst.



◆ Kazutoshi Goto ◆

Ein alter Bekannter von Yakumo, Kommissar in der Sonderuntersuchungsabteilung für laufende Fälle. Von Yakumo wird er häufig der »Bär« genannt.

◆ Was bisher geschah ◆

Der Student Yakumo hat von Geburt an ein rotes linkes Auge. Mit diesem Auge kann er die Seelen der Verstorbenen sehen. Eines Tages sucht ihn eine Kommilitonin, Haruka Ozawa, auf, um ihn um Hilfe für eine Freundin zu bitten, die in einen Vorfall mit einem Geist verwickelt wurde. So kommt es, dass die beiden gemeinsam Fälle aufklären, aber ...

Die laufenden Fälle

◎ Mayuko (Harukas Freundin)

An einem regnerischen Tag traf sie auf den Geist eines Mädchens, der über dem Fluss schwebte und nach Hilfe rief.



Von diesem Tag an spürt sie jemanden in ihrem Zimmer.



◎ Hata (Gerichtsmediziner)

Am nächsten Tag. Auf dem Müllplatz einer Wohngegend fand man die Leiche eines Mädchens. Die Obduktion ergab Ertrinken als Todesursache. Das Opfer war Miho Matsumoto. Der Ort des Geschehens sowie die Art und Weise, wie es zum Tod kam, lassen vermuten, dass es sich um das zweite Opfer einer Mordserie an Mädchen handelt.

◎ Makoto (Tochter des Polizeichefs)

Am selben Tag. Sie wird Zeugin eines Verkehrsunfalls, der sich auf einer Kreuzung ereignet. Sie sieht zu, wie ein junger Mann von einem Auto angefahren wird, und verliert unmittelbar danach das Bewusstsein. Seitdem deutet ihr Verhalten darauf hin, dass irgendjemand von ihr Besitz ergriffen hat.



◎ Haruka

Mayuko bittet sie um Hilfe wegen des Vorfalls mit dem Geist. Sie bekommt das Bändchen überreicht, das dieser Geist bei sich gehabt hatte und als Haruka sieht, dass darauf der Name ihrer Zwillingschwester Ayaka zu lesen ist, bekommt sie einen Schrecken.

◎ Goto und Ishii

Wenden sich an Yakumo mit der Bitte, ihnen bei der Rettung der von einem Geist besessenen Tochter des Polizeichefs zu helfen.





A... Aber
wir sind
doch Poli-
zisten!

Haupt-
sache,
es merkt
keiner.

Haaaa!

Unglaub-
lich! Du
kannst das
Auto überall
abstellen!

BAMM

Mich
wundert's
allerdings,
dass die Poli-
zei sich in so
was wie Gei-
steraustrei-
bung ein-
mischt.

Na ja,
Goto, da
du ja nichts
zu tun hast,
ist es für
dich der per-
fekte Fall.

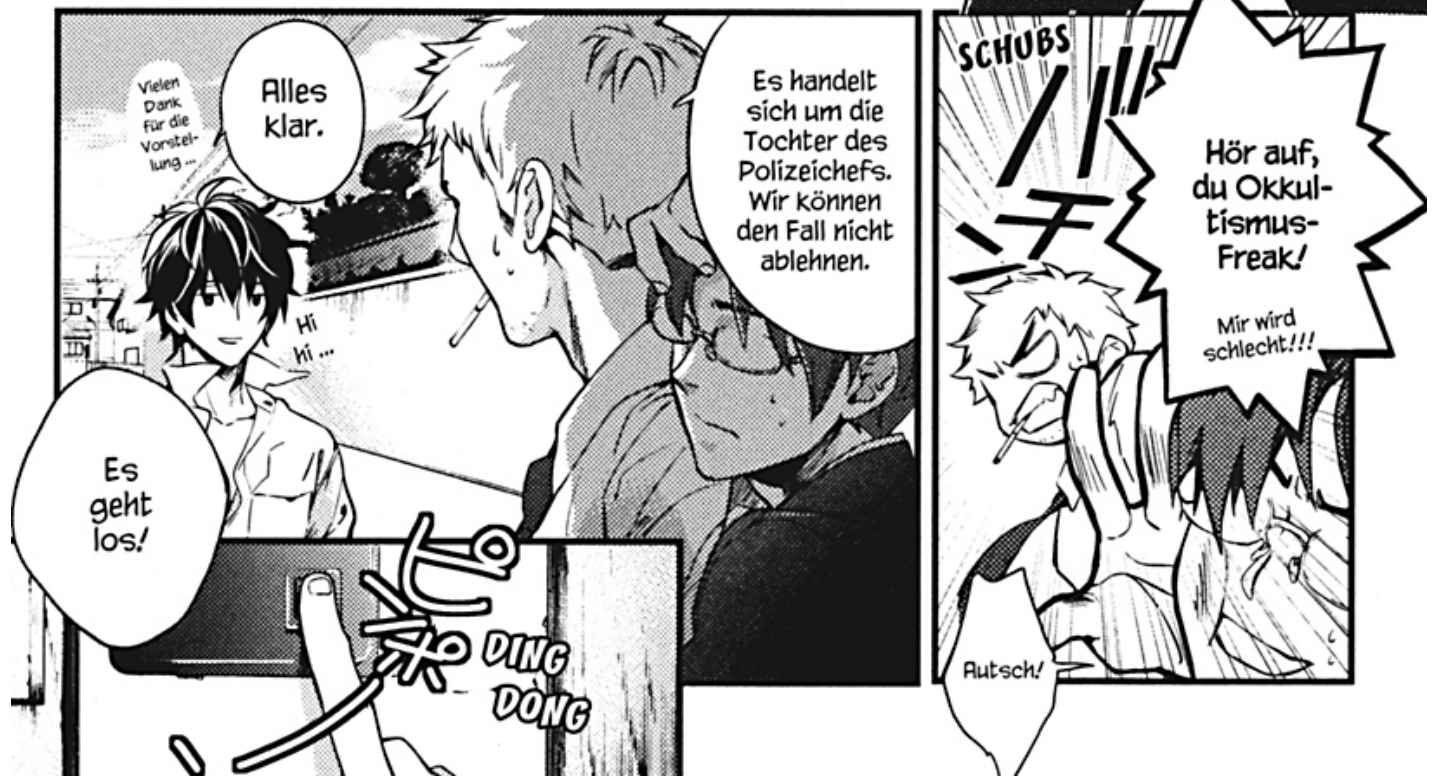
WUPP

Für unseren
Kommissar Go-
to, bekannt unter
dem Namen
»der spirituelle
Inspektor«!

Ge-
nau!

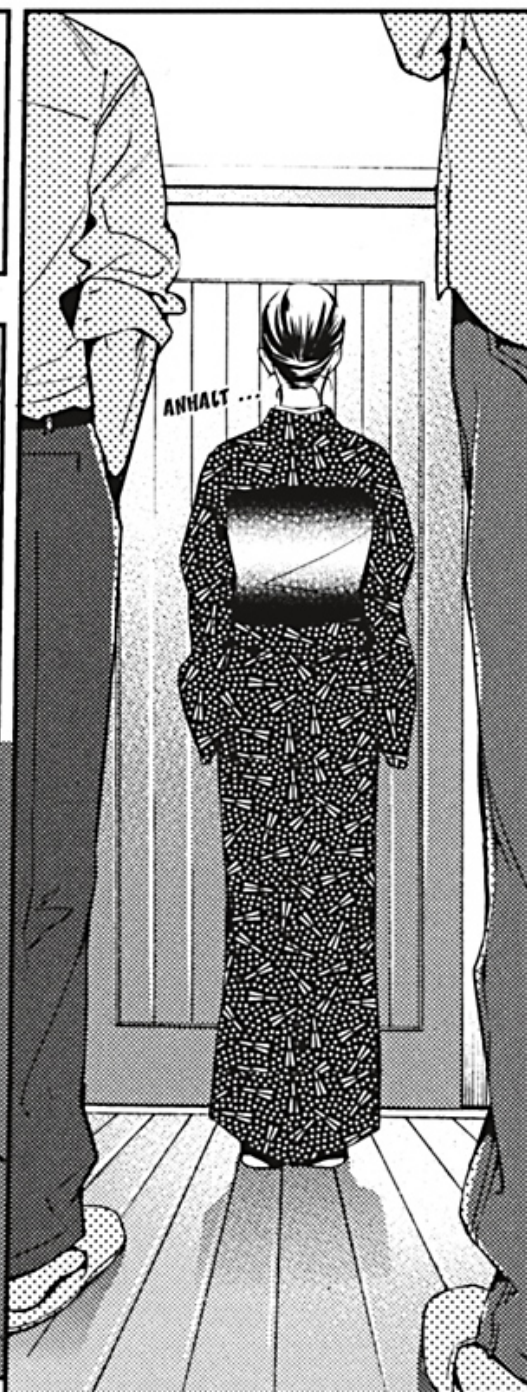
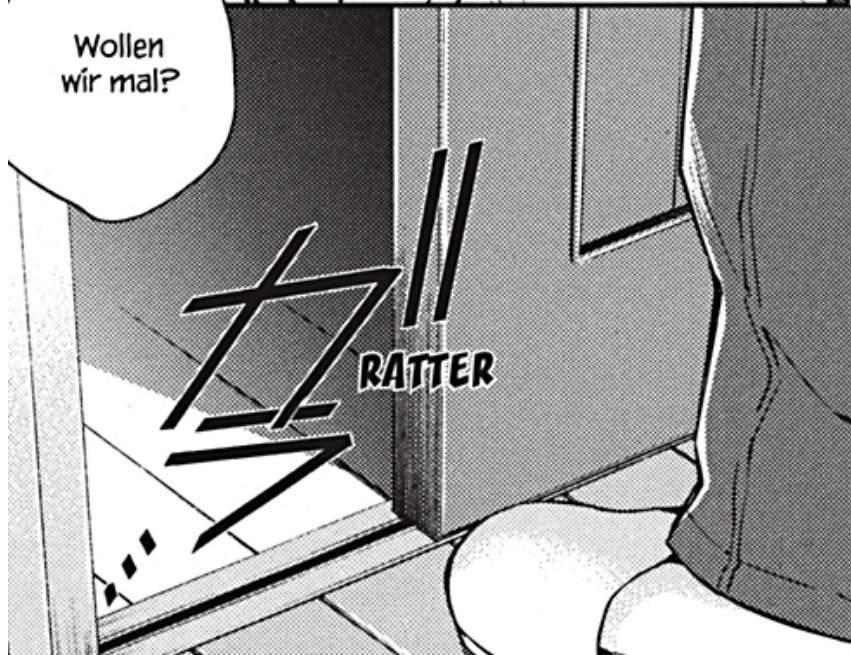
Dieser Fall
ist in der Tat wie
eigens für Kom-
missar Goto
geschaffen!

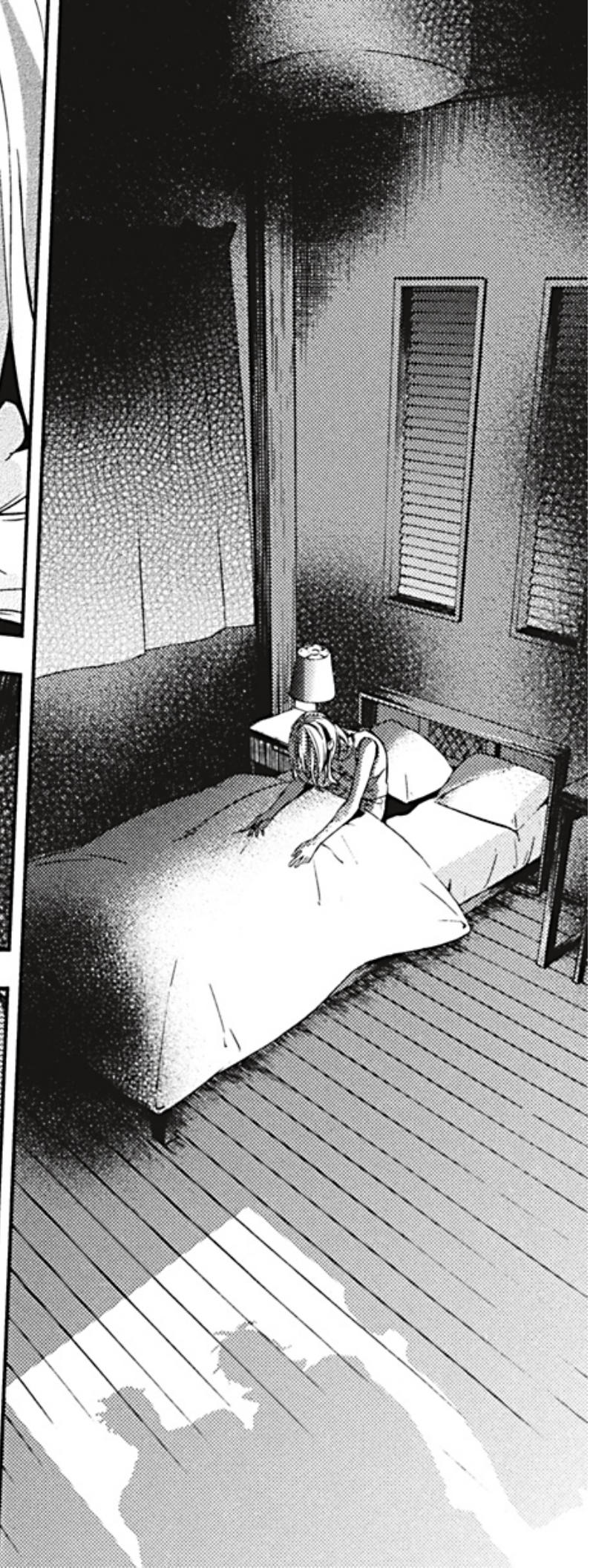
FUNKEL















Ant-
worte
mir ...



Uh!

Sei
still!



W
U
A
A
A
H
!!



Uh!



Seit wann
bist du da
drin?



...!

Hi...

...
fe...



KLAPP

Uh!



...!



Halt's
Maul!!





Das
war ein
bisschen
zu hef-
tig!



Bist du
okay?!



Was
war denn
los?!

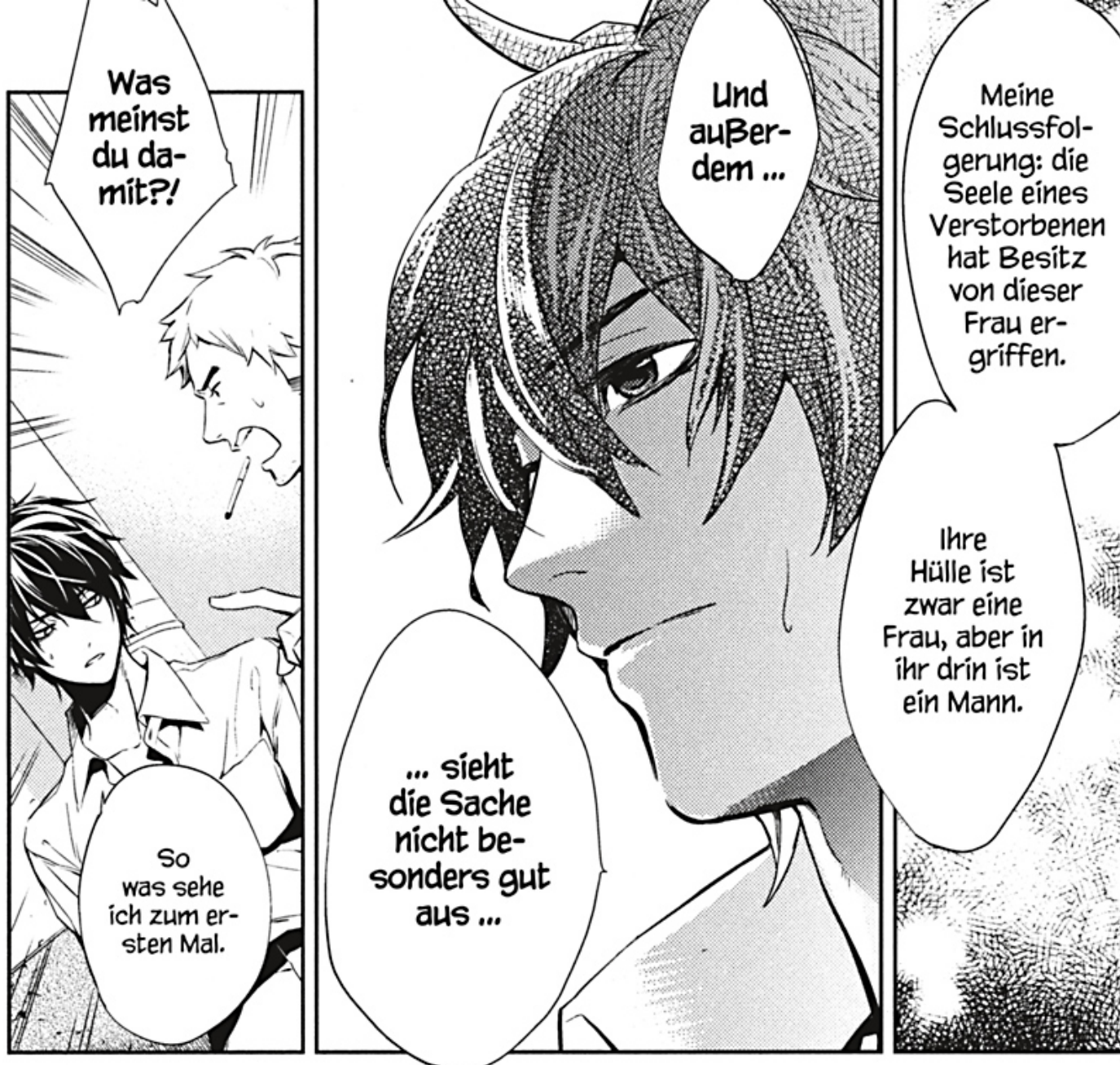
...



Und je
stärker sie
sind, desto
größer ist die
Belastung für
mein Auge.

Mein
linkes Au-
ge kann die-
se Gefühle
sehen.

Die Seelen
der Verstor-
benen sind so
etwas wie eine
Ansammlung
der mensch-
lichen Ge-
fühle.



Was
meinst
du da-
mit?!

So
was sehe
ich zum er-
sten Mal.

Und
außer-
dem ...

Meine
Schlussfol-
gerung: die
Seele eines
Verstorbenen
hat Besitz
von dieser
Frau er-
griffen.

Ihre
Hülle ist
zwar eine
Frau, aber in
ihr drin ist
ein Mann.

... sieht
die Sache
nicht be-
sonders gut
aus ...



Einen
Fall, wo der
Geist sich so
in den Körper
hineingefres-
sen hat.

Ge-
nau. Das
heißt ...

Hi...
Hinein-
gefres-
sen ...?



So... So
etwas ...

Ist das
überhaupt
möglich?



Ah, vermutlich
nicht. Der Kör-
per ist zwar ein
Gefäß für die
Seele, das heißt
aber nicht, dass
es jede beliebige
sein darf.

Schon
wenn man
Organe ver-
pflanzt, werden
sie meistens
abgestoßen.



Nein,
ist es
nicht.

Na, dann
ist ja alles
in Ord-
nung!

Wie
?



Dieser Geist ver-
sucht gerade, die
totale Kontrolle
über ihren Körper
zu erlangen.



Ich rede ja schließlich nur von einer Möglichkeit aber ...

Wie bitte?! Im Ernst?!



So von einem Geist besessen, wird ihr Körper immer schwächer.



...



Goto, weißt du denn, wie lange sie schon in diesem Zustand ist?



Ja. Sie wollte einem Mann, der angefahren wurde, zur Hilfe eilen ...

... und dabei hat sie plötzlich das Bewusstsein verloren.



Seitdem ist sie so ...



Wenn nichts passiert, könnte sie an Erschöpfung sterben ...





Vermutlich ...

... hier irgendwo.

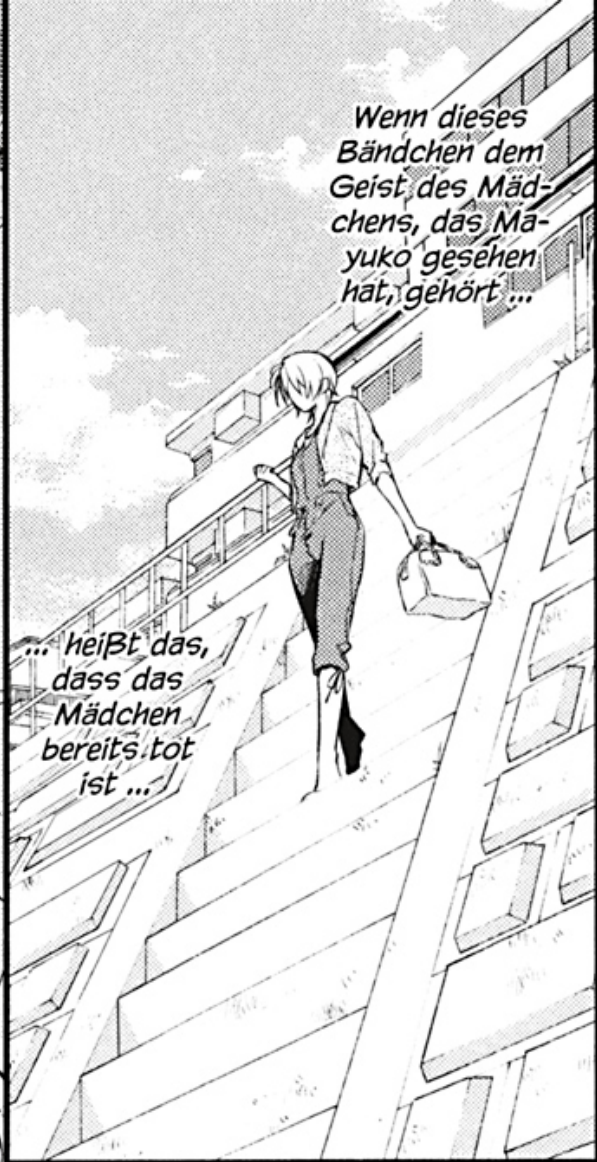
Puh ...

*Ryaka
also ...*



Ayaka ...
Warum mus-
stest du dein
Leben verlie-
ren ...

... und irrst
immer noch in
diesem Fluss
umher ... ?



Wenn dieses
Bändchen dem
Geist des Mäd-
chens, das Ma-
yuko gesehen
hat, gehört ...

... heißt das,
dass das
Mädchen
bereits tot
ist ...



Wenn ich
den Grund
wüsste ...

... könnte
ich dich
womöglich
von hier be-
freien.



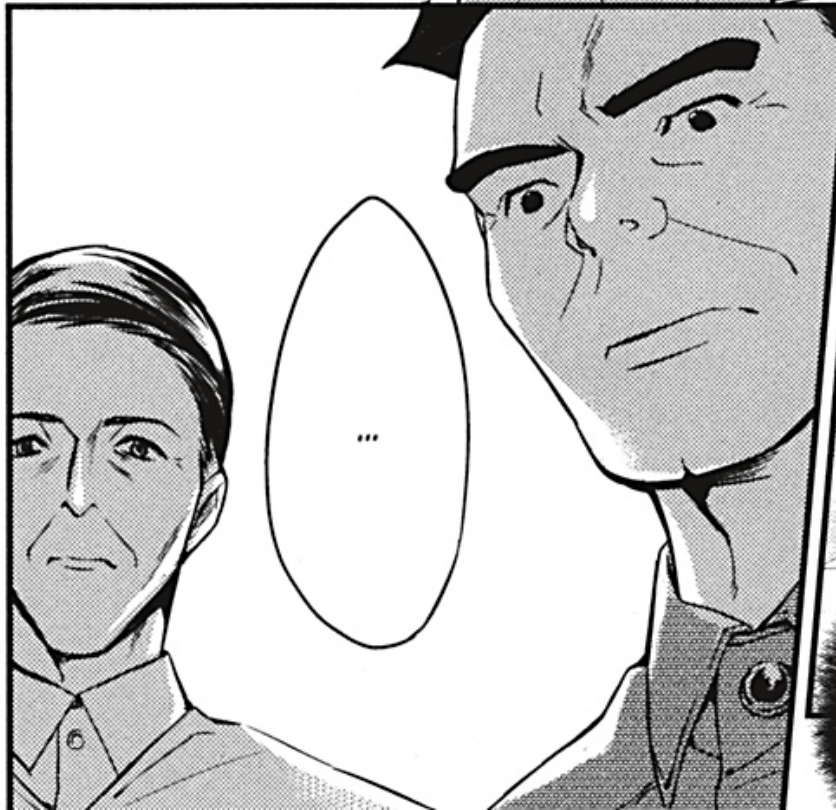
Hallo,
junge
Dame!



Ah!



Was
machst du
denn da?



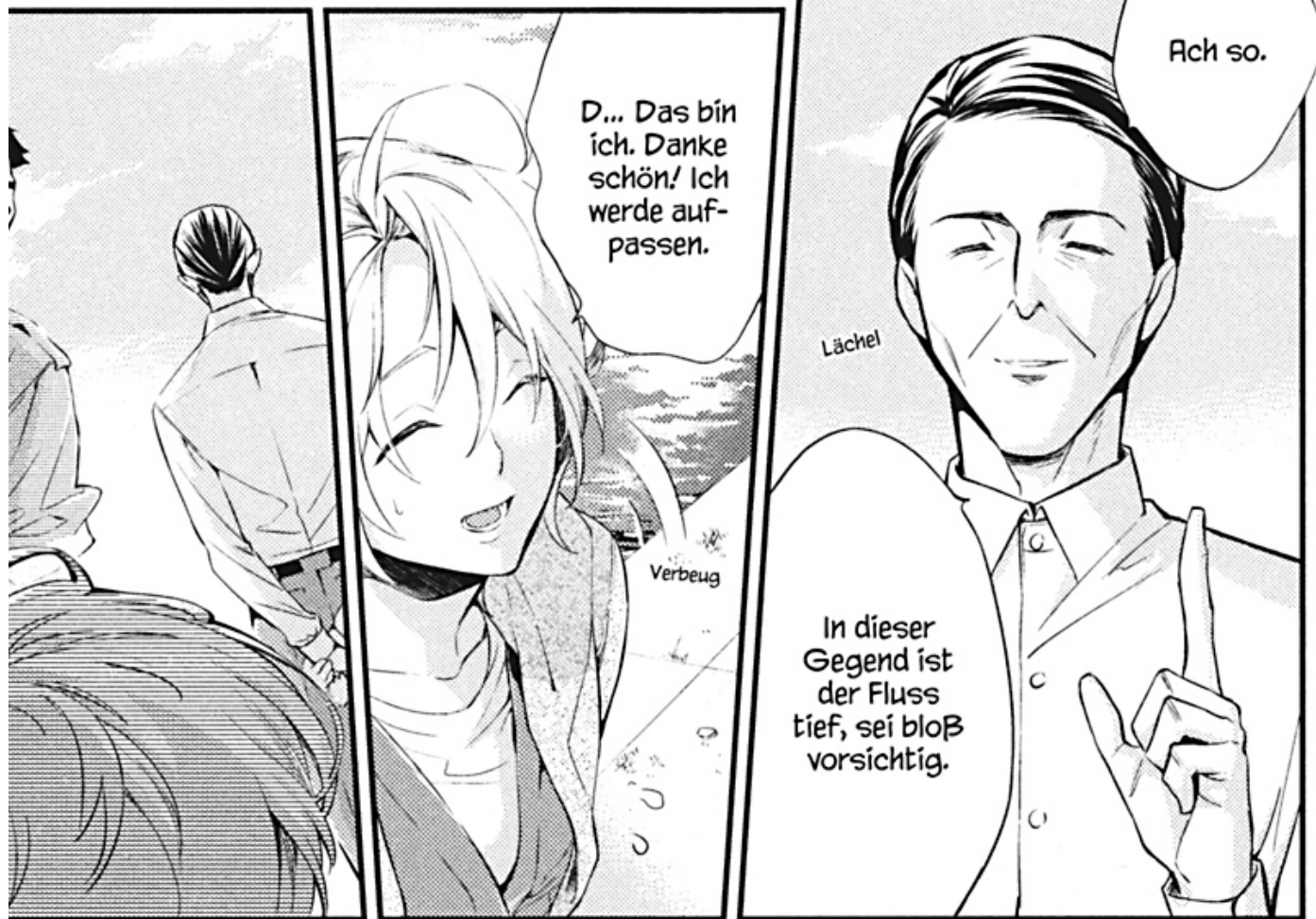
...



Ha ha ...

Ähm ... I...
Ich habe
mein Handy
verloren und
wollte es
suchen ...

Ich kann
ja unmöglich
sagen, dass
ich nach einem
Geist Aus-
schau halte.



...lich

Hö...

...au...

Hä?!

Hör
mal!

Stimmt,
allmählich
wird's
dunkel.

Bist du
denn Aya-
ka ...?

...

PLITSCH

Geschweige
denn eine
Lösung ...

...!

Ich bin doch
nicht in der
Lage, etwas
zu sehen ...

院長室

Oh!

*Chefarzt

Oh!

胃外科医院

*Chirurgische Klinik Hata

Hey,
alter
Mann!

Ein
Geist
...

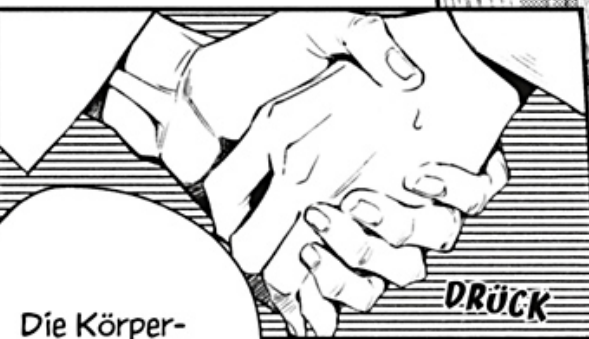
Nein,
ein Ge-
spenst!

Angenehm.

Etwas
mehr
Abstand
bitte.

STARR

Du bist
also der be-
sagte Yaku-
mo Saito!



Die Körpertemperatur ist normal.

DRÜCK



Kein Unterschied zwischen links und rechts.

Die Pupillengröße ebenso.

Na dann ...

SWUPP

Alter!!
Hey!!



Mensch!
Ich hab schon vor langer Zeit von dir gehört!

Es freut mich, dich kennenzulernen!

?



Ja/
Vielen
Dank.

Die ge-
wünsch-
ten Unter-
lagen.

Hier.

PAMM



Takashi Ando

Takashi
Ando al-
so...

Alter: 25 Jahre.
Vater: Abgeordneter
der Präfekturversammlung.
Bis letztes Jahr Rechtsre-
ferendar, beging dann aber
eine Körperverletzung.
Zum Zeitpunkt des Todes
arbeitslos.



Kein
Zweifel, er
ist es!





... hat von
einer Frau
Besitz er-
griffen.

Die Seele des
Mannes, der
bei diesem Un-
fall umgekom-
men ist ...



Aber
wieso in-
teressiert
ihr euch für
einen Ver-
kehrsunfall?



Dieser Mann
besaß einen
unglaublichen
Lebensdrang.

Das ist
ja span-
nend.

Oho!
Saito im
Einsatz!



Aber auch
ungeheure
Bosheit.

Dass die Seele
eines Toten über-
haupt Besitz von
einem lebenden Men-
schen ergreift, heißt
schon, dass da etwas
Schwerwiegendes
vorgefallen ist.





Echt?

Sie waren total
gefühllos. Sie
haben ganz büro-
kratisch die For-
malitäten erledigt,
und das war's.

Nö.

Wirk-
lich?

Die Angehörigen
sind sicher
sehr unglück-
lich, dass er
so jung verun-
glückt ist ...



Nein, es
war noch
etwas kompli-
zierter.

Als kleines
Kind soll er bei
seiner Mutter
gelebt haben.

Na ja,
vermutlich
weil der Kerl
ursprünglich gar
nicht zur Familie
Ando gehörte.

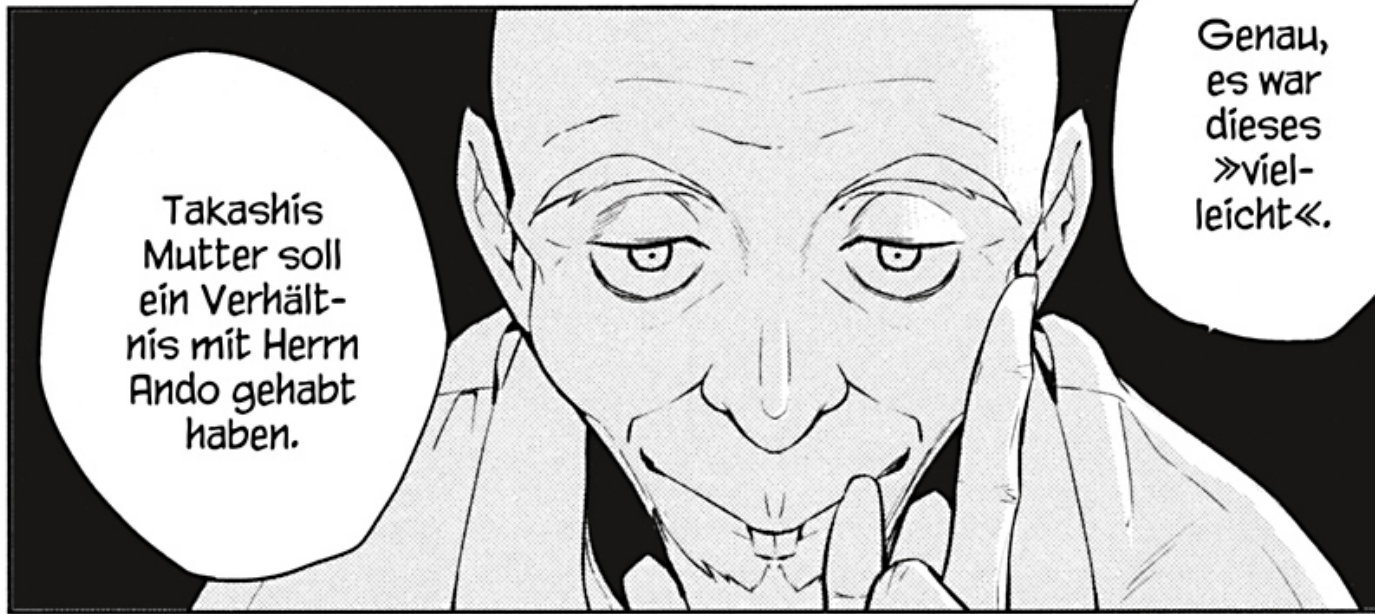
Wurde er
in die Ehe
mitge-
bracht?



Heißt
das viel-
leicht ...

Daraufhin
wurde er von
der Ando-
Familie
adoptiert.

Diese Mutter
brachte sich
aber vor unge-
fähr zehn Jah-
ren um.



Takashis
Mutter soll
ein Verhält-
nis mit Herrn
Ando gehabt
haben.

Genau,
es war
dieses
»viel-
leicht«.



Ich frag mich
aber, woher
du die ganze
Geschichte
kennst?

Ich musste
für die Unter-
lagen bei der
Familie anru-
fen und ...
... obwohl
ich gar nicht
gefragt habe,
hat die Haus-
halterin alles
ausgeplap-
pert.



...



Was?

... etwas
Seltsames
ist passiert.

Und außer-
dem, vielleicht
hat das damit
gar nichts zu
tun, aber ...

Was waren
das für Sa-
chen?



Ich glaube,
seine Familie
hat uns ein paar
seiner Sachen
zurückge-
schickt.



Auf
jeden
Fall eine
Bibel ...

Ihr kennt
doch diese
kleinen, von
der Größe
eines Notiz-
blocks?

Und
noch einen
Schlüssel.

Es hieß, sie
würden nicht
ihrem Sohn
gehören.



Wenn euch
das interes-
siert, es ist im
Lager, ihr könnt
es euch mal an-
schauen.

Einen
Schlüs-
sel ...



A...

Alles
klar!!

Das heißt,
du sollst
die Sachen
schnell her-
holen!!

Hä?!

Ishii!
Vorwärts!!



Mein Bei-
leid, dass
das dein
Untergebe-
ner ist.

Na dann,
ich hab zu
tun, macht's
gut.

Eine Stunde
später.

12

9

3

TACK

TICK

Ah!
Kannst
du bitte
mit dem
Rauchen
aufhören?

Na, dann
geh ihm
doch ein
bisschen
helfen.

Nerv

Wo
bleibt
der Depp
bloß?!

Er lässt
uns viel
zu lange
warten!

Ach
so!!

Bestimmt
wegen ihm,
oder?

Also
Goto ...

Du mit
deinen
Extrawün-
schen, geh
ihm lieber
helfen!!

Ishii ist
doch in dei-
nem Team,
oder?

... heute
bist du
irgendwie
komisch
drauf.





Wobei, mo-
ment mal ...
Dieser Blick,
mit dem
mich Ishii
anguckt ...

Warum reg
ich mich so
auf? Das
kann einfach
nicht ...

Stopp!

Stopp!

Stopp!

Kom-
missar
Goto ...

...



BAMM

Ich hab
gar kein
Interesse
an so et-
was!!

Ha
ha
ha

Hey
Yakumo,
hör mit sol-
chen Scher-
zen auf!

Ich bin ein
Mann und
der Typ ja
auch.

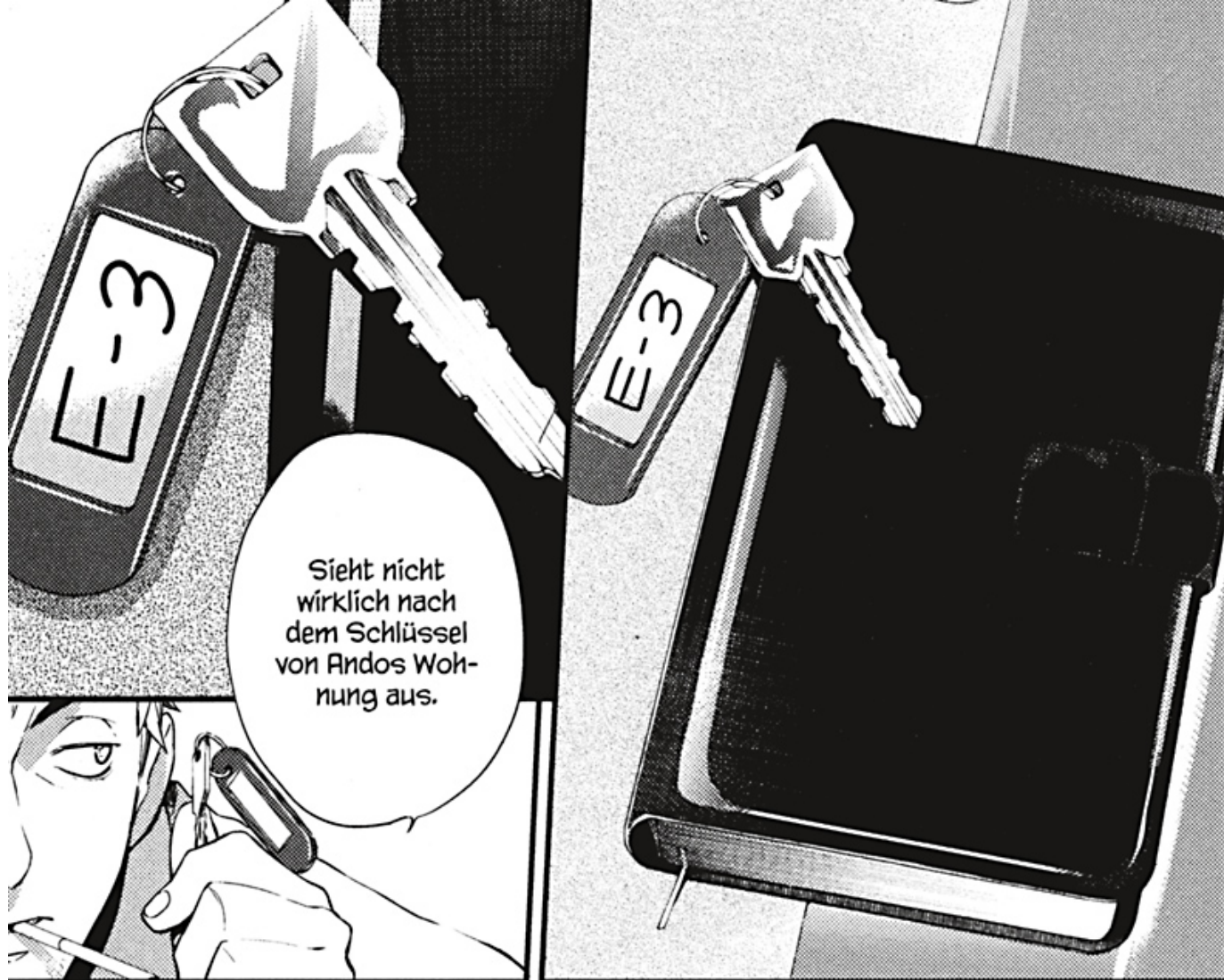
SCHRECK!

Was?!

Wie
altmo-
disch!

Wenn man
verliebt ist,
hat das Ge-
schlecht gar
keine Bedeu-
tung.







Dieses Foto ...

AAAAH!!



N... Nein, keine Be-
kannte von
mir!



Wie, eine
Bekannte
von dir
Ishii?

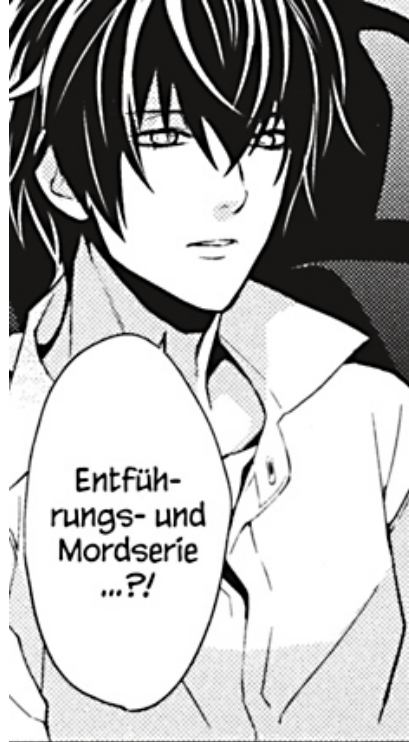


WAPP

Das
ist doch
Ayaka!!



Sie ist doch
das erste Op-
fer dieser Ent-
führungs- und
Mordserie!!



Entführungs- und Mordserie ...?!



Was?!



Es handelt sich um eine Entführungs- und Mordserie, bei der ausschließlich Mädchen im Mittelschulalter die Opfer sind.



Herr Saito, Sie wissen nichts davon?

Das ist doch der Kriminalfall, der gerade die Öffentlichkeit erregt.



Zurzeit wird ein drittes Mädchen, Keiko Kato, vermisst.

Die zurzeit vermisste Keiko Kato (13)



Nicht nur Ayaka. Vor ein paar Tagen wurde der Körper des zweiten Opfers, Miho, auf einer Müllkippe entdeckt.



...



Doch wieso hatte ausgerechnet dieser Ando, der bei einem Unfall umgekommen ist ...

... das Foto des Opfers bei sich?!



Goto, hier scheint irgendwas dran zu sein.

Aber ...

Es scheint schwer, eine Verbindung zwischen einem Verkehrsunfall und einer Mordserie herzustellen.



Kommissar Goto, wie wollen wir vorgehen?!



Finde bloß was heraus!

Seine Freundschaften, seine Kindheit, was auch immer.

Ishii! Du untersuchst jetzt noch einmal Andos Herkunft.



Ey, Ya-
kumo!

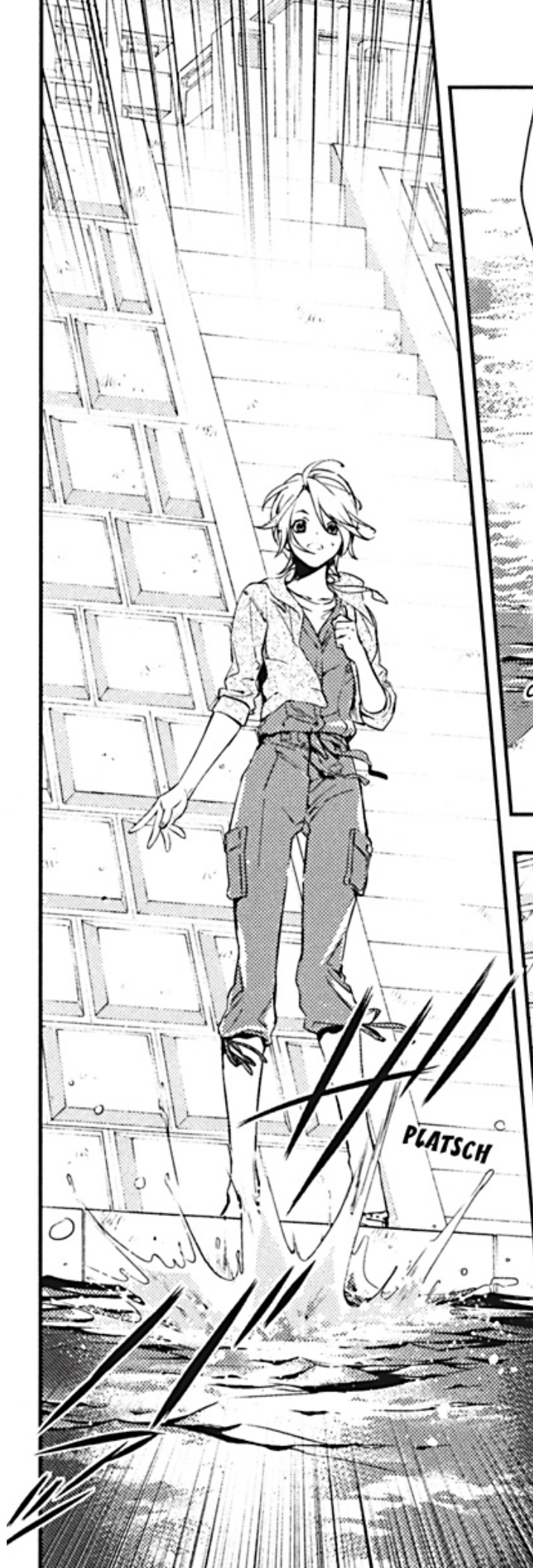


Zu Befehl!!
Überlassen
Sie die
Sache mir,
Kommissar
Goto!!

Wir beide
werden uns
diesem Mäd-
chen auf dem
Foto widmen!



Gut ...



Wieder!

Ich höre
doch was!

Hör
auf
...

PLATSCH

...
auf!

Hör mal,
wo bist du
denn?

WAPP

Da
unten
...?





PLATSCH

!!IDDD!!

BLUBB

Bist du
Ayaka?!



PAZINK



Wer ist
das ... ?



?!

PACK

Hilfe!

*Hör
auf!
Das tut
weh ...*



Hilf
mir
einer
...!!

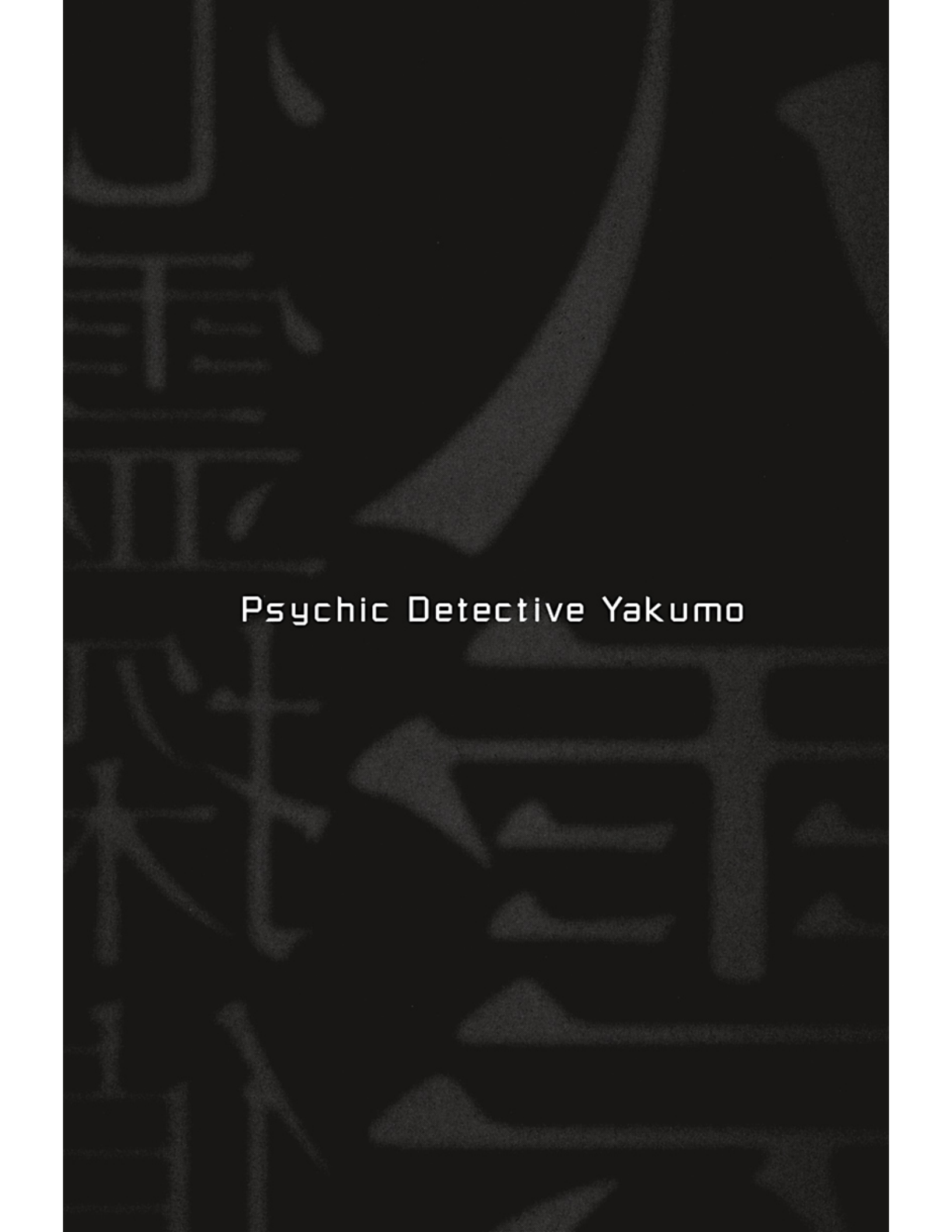
Ya-
kumo
...





File 2

Die Verbindung der Seelen (Dritter Teil)

The background is a dark, textured surface. It features faint, large-scale Japanese characters in a light gray color, which are slightly out of focus. A prominent circular shape, possibly a stylized moon or a part of a larger design, is visible in the upper right quadrant. The overall aesthetic is mysterious and traditional.

Psychic Detective Yakumo



Wer ist
das wohl ...?

Licht ...



Wo bin ich?



Huch?! Lebe
ich etwa
noch ...?

Oder ...

Ich ... bin in
einen Fluss
gefallen ...

Dann ...

... habe ich
keine Luft
mehr be-
kommen ...





Du
schon
wieder
...

... Yakumo ...?



AH ...

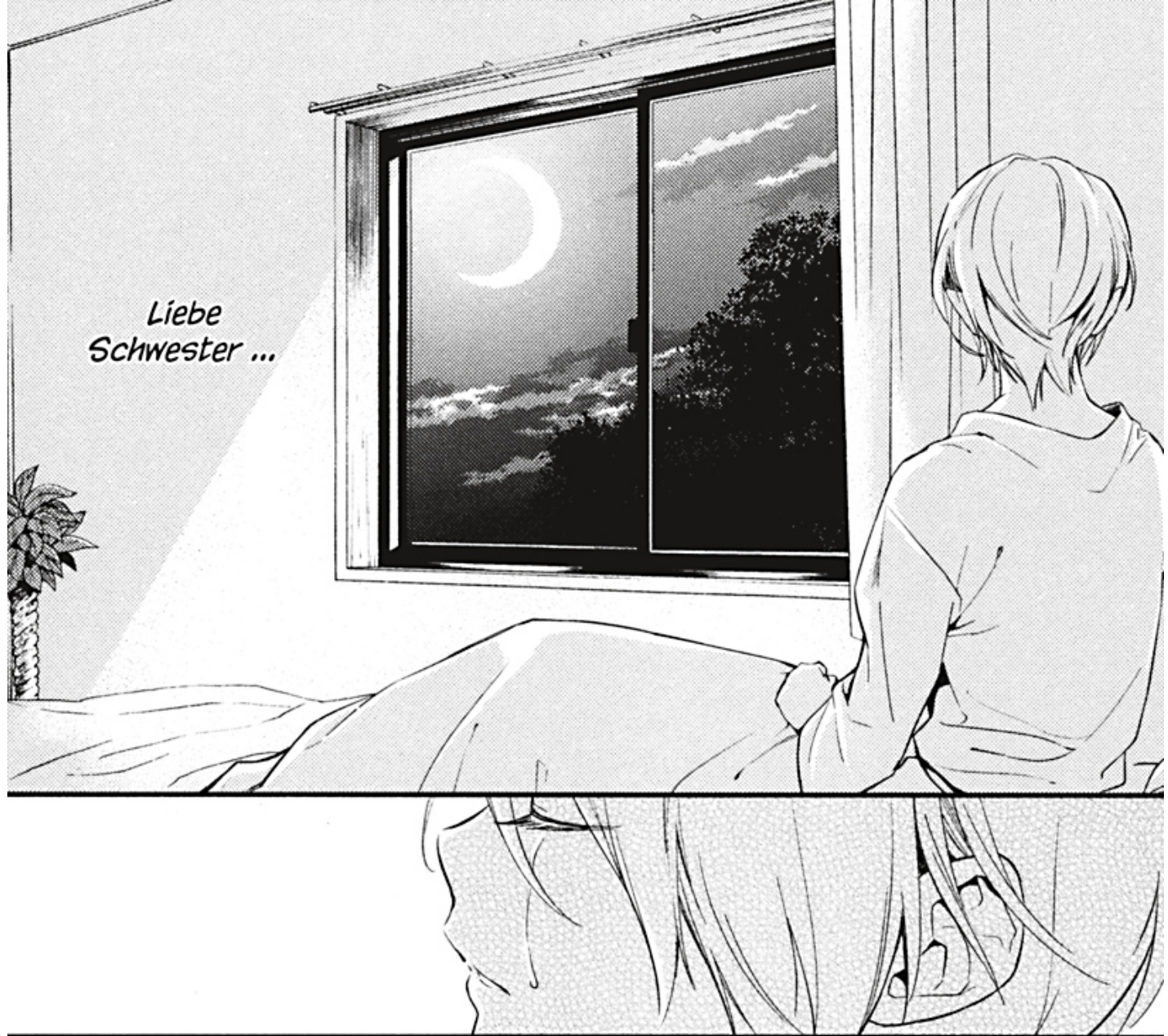


Ach,
schön!
Du bist
wieder bei
Bewusst-
sein!









Liebe
Schwester ...

... ich bin noch
am Leben!



Wie bereits mitgeteilt wurde, war die Todesursache des ersten Opfers, Ayaka Kinoshita, Erstickung, herbeigeführt durch Würger.

Entdeckt wurde sie nahe der ehemaligen Schleuse am Fluss Tama.

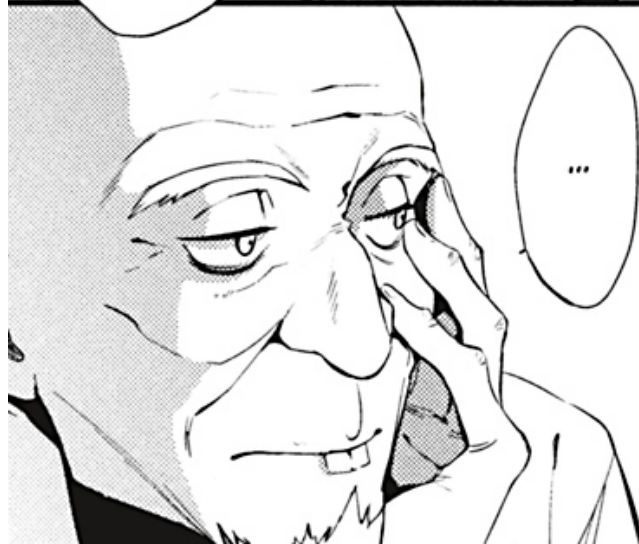
**Sonderuntersuchungs-
abteilung der
Entführungs-
und Mordserie**



... ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass sie in einem Fluss ertrunken ist.

... wurden in ihrem Körper Wasserpflanzen und Süßwasser-Bakterien gefunden, somit ...

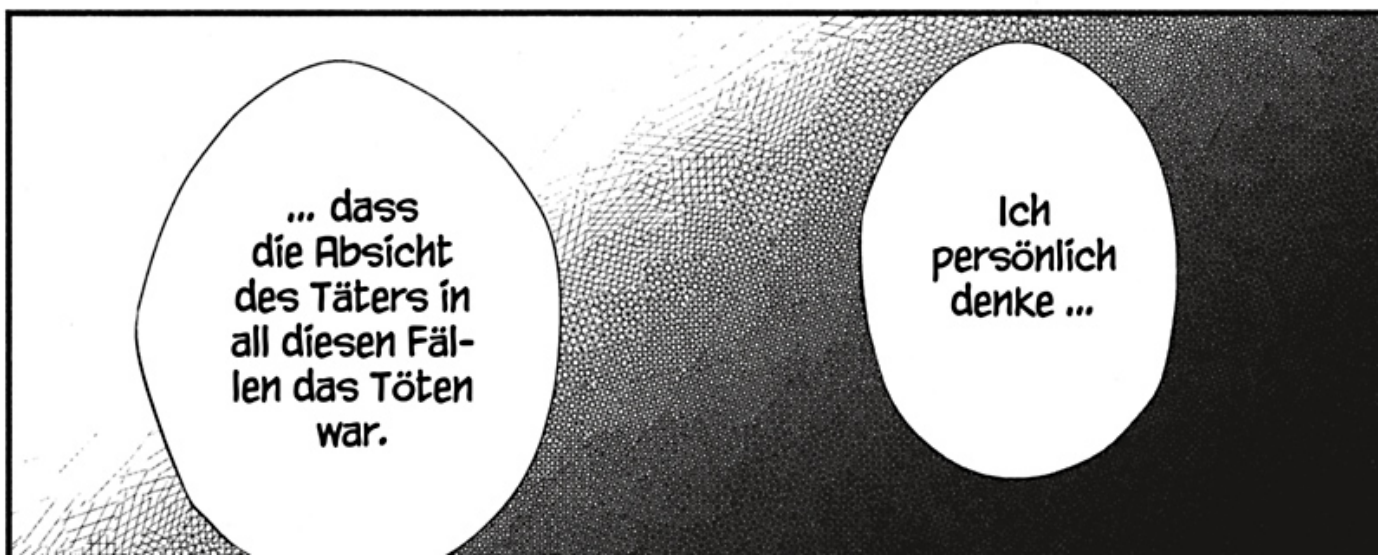
Das zweite Opfer, Miho Matsumoto, wurde auf einer Müllkippe gefunden, ohne auffällige äußere Verletzungen, allerdings ...



...

Sowohl Ayaka als auch Miho sowie die derzeit vermisste Keiko Kato, verschwanden auf dem Rückweg von der Schule.

Der Täter hat sie vermutlich in der unmittelbaren Nähe der Schule gestellt ...





Beide
Opfer haben
weder nennens-
werte äußere
Wunden ...

... noch
gibt es
Hinweise
auf sexu-
elle Ge-
walt.



Wie
meinen
Sie das?



RAUN

Die Le-
ichen sind
einfach viel
zu schön!



Vielen Dank,
dass Sie mir
heute ein we-
nig von Ihrer
kostbaren
Zeit schen-
ken!

Polizei-
meister
Yoda!



Wir werden
dabei aller-
dings links
liegengelas-
sen ...

Ja,
doch ...

Kommis-
sar Ishii.

Ach was!
Sie selbst ha-
ben doch mit
dieser Entfüh-
rungs- und
Mordserie be-
stimmt sehr
viel zu tun!



Eigentlich sollte ich das hier mit dem Kommissar Goto zusammen machen, doch dann ...

Zumindest das könntest du alleine machen!!



Also ... Es ging um diesen Fall von Handgreiflichkeit von Ando, oder?

Einen Augenblick bitte.



GRÜBEL

Auch um das zu beweisen, muss ich mich diesmal standhaft zeigen!!



GRÜBEL

Wahrscheinlich will er mich ein bisschen prüfen!!

Ob ich als sein Partner geeignet bin ...



Und dann auf dem Rückweg ...

Es ist so circa einen Monat her.

Ich bin wegen einer Schlägerei zum Bahnhof gegangen.



Takashi Ando ... Ich erinnere mich gut an ihn.



Ein
Triebtä-
ter?



Ich ging
gerade
die Treppe
hinauf, als
man nach
mir rief.



Es war
ein Mädchen,
vermutlich im
Mittelschul-
Alter, mit
einem Pfer-
deschwanz.

Sie zeigte
auf jemanden
und sagte: Die-
ser Mann hat
einem Mädchen
unter den Rock
geschaut!!

Herr
Polizist,
hier ist ein
Triebtä-
ter!!



Dieser
Mann war
Ando.

Und weil vor ihm
wirklich eine Schü-
lerin im Rock lief,
konnte ich es nicht
ignorieren und habe
ihn befragt.



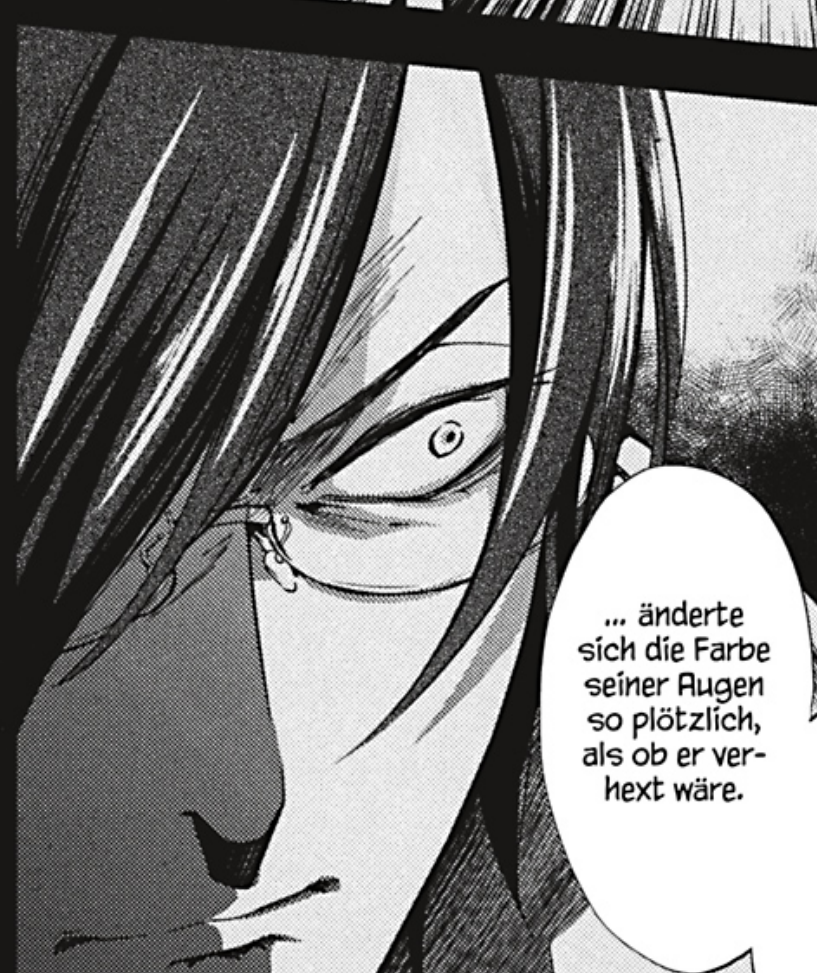
Der Kerl
war total
verblüfft.





Diese
Schülerin
schrie dann
Ando an ...

Stirb,
du elender
Lügner!!



Und
dann ...

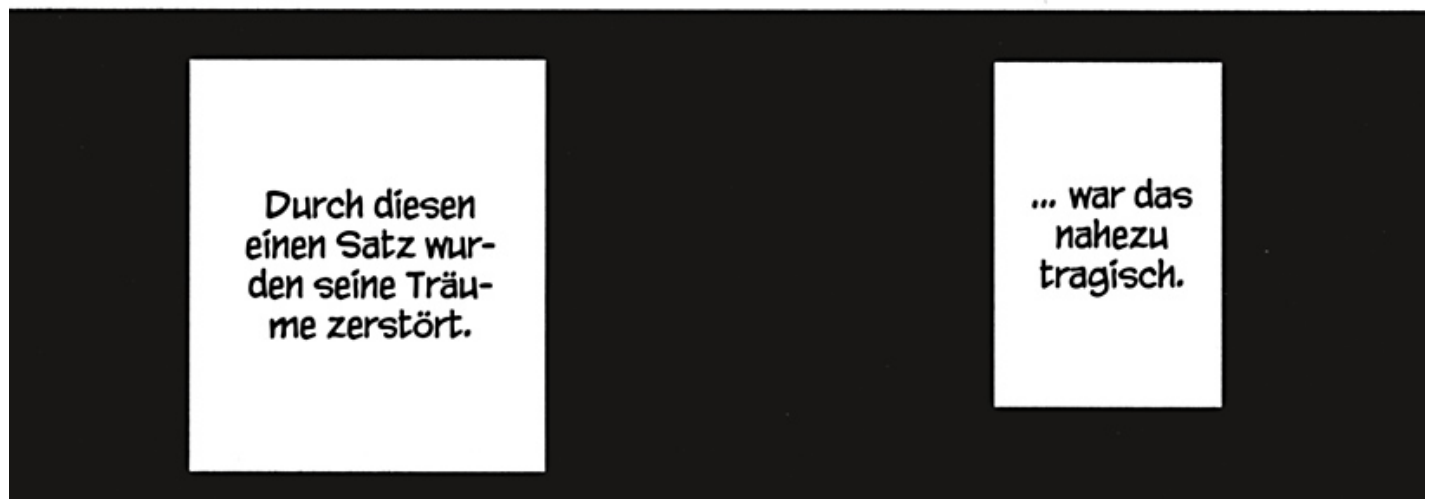
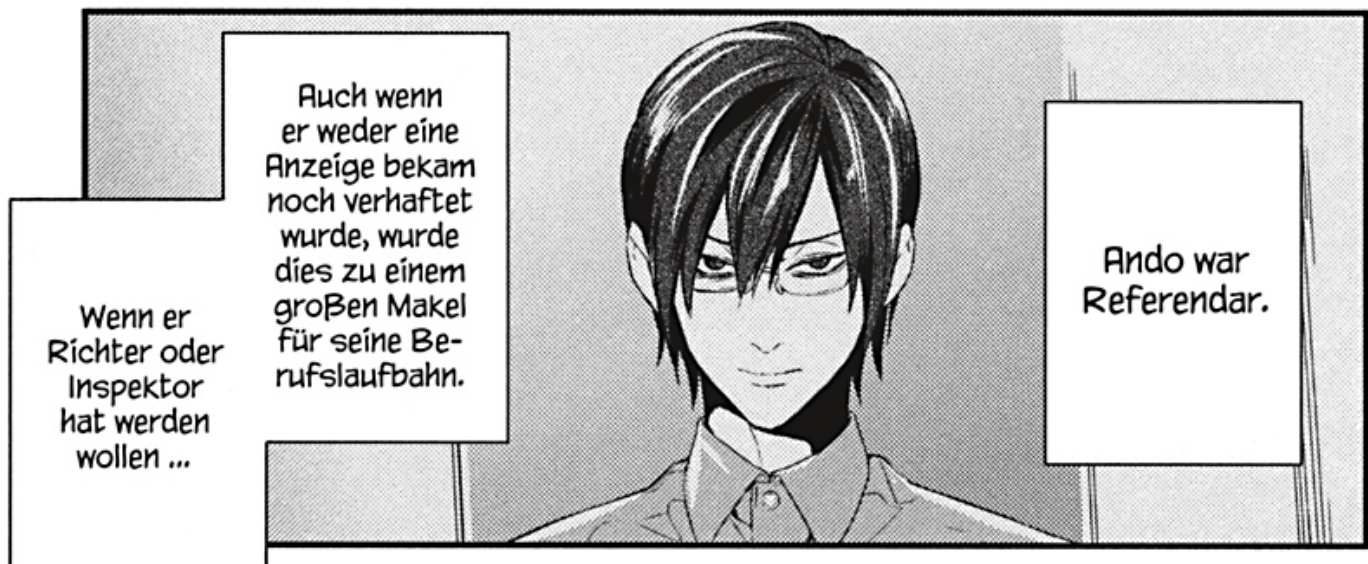
... änderte
sich die Farbe
seiner Augen
so plötzlich,
als ob er ver-
hext wäre.

Und
als der
Kerl das
hörte ...

Da...

Das
ist ja
...





*Falsche
Anzeige
wegen se-
xueller Be-
lästigung
also ...*



Obwohl, wenn der
Kerl selbst etwas
vernünftiger rea-
giert hätte, wäre
es nicht so weit
gekommen ...



Hallo!

KLOPF
KLOPF

木下医院

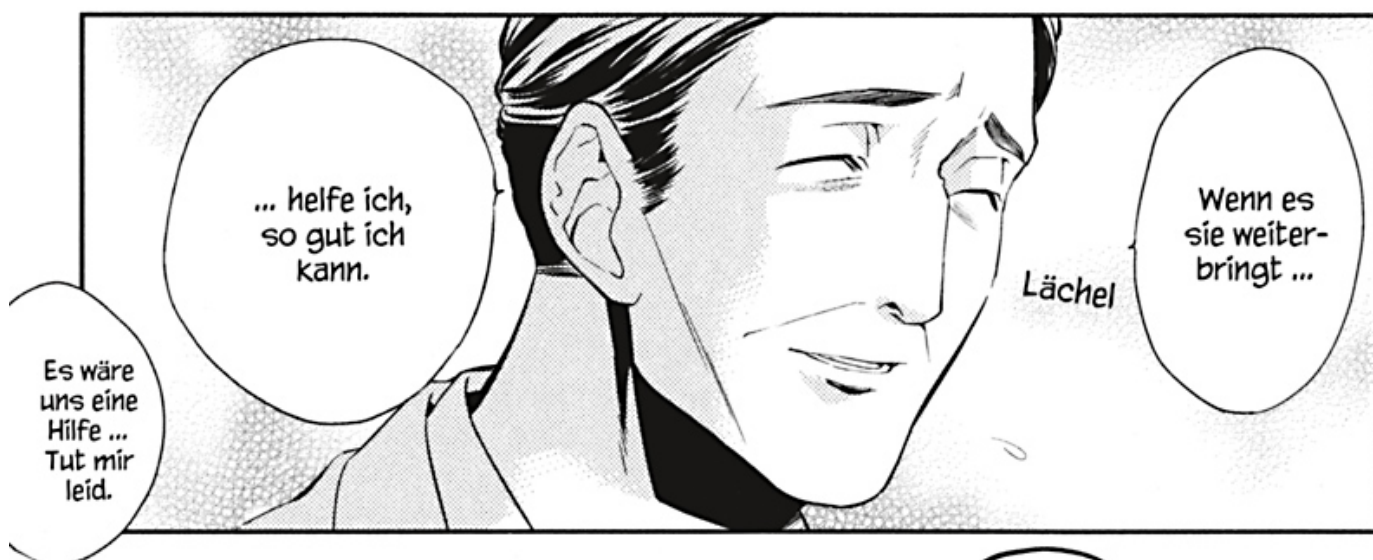
産婦人科
一般外科

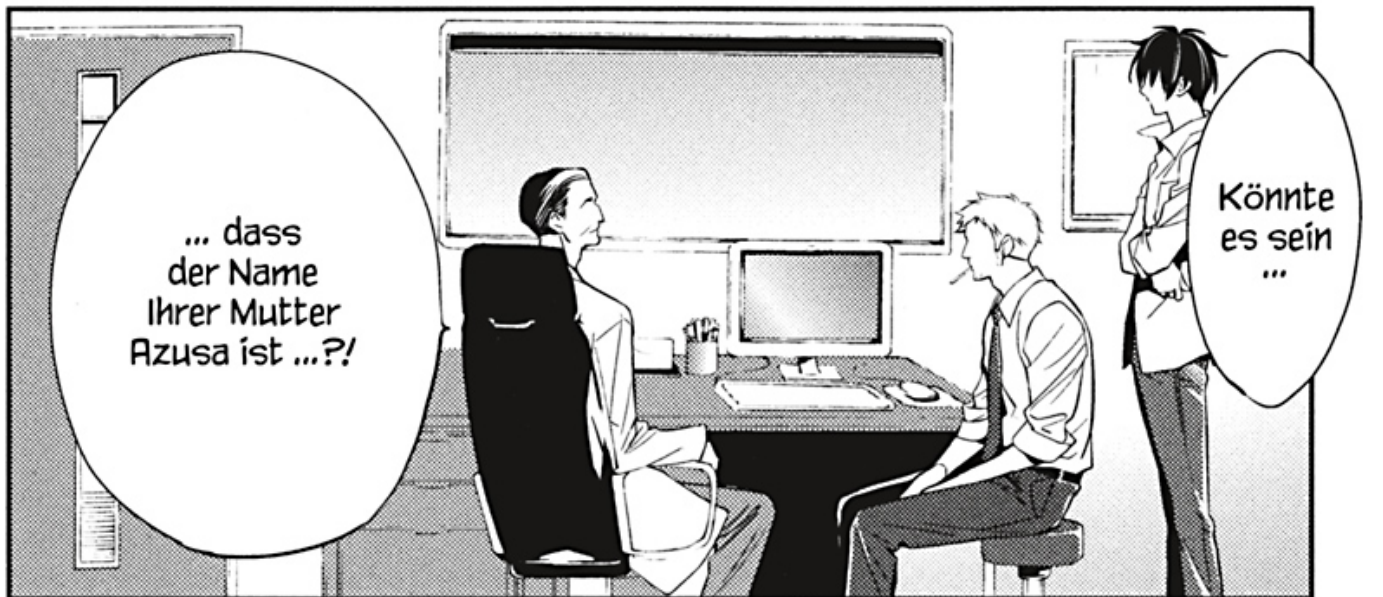
*Klinik Kinoshita
Gynäkologie
Allgemeinmedizin

















Mensch,
das freut
mich ja.

Dass du
so schön
gewach-
sen bist!



Jetzt
verdeckst
du die Farbe
deines linken
Auges mit ei-
ner Kontakt-
linse, oder?

Genau.



Neben den
medizinischen
Gründen vor allem
deshalb, weil die
Menschen zu allem,
was anders ist als
sie, ungeheuer grau-
sam sein können.

Vor allem
deshalb ...

... ehrlich
gesagt, nach
der Entbin-
dung habe ich
befürchtet,
dass du es
nicht überle-
ben wirst.

Nimm es
mir bitte
nicht übel,
aber ...



Ganz
im Ge-
genteil.

Wie
...?



Dann
müssen
dich ja viele
Menschen
unterstützt
haben!



Meine Mutter
wollte mich
umbringen.



Um-
bring...

Das
kann doch
nicht wahr
sein?!



So
war's.

Doch ...



Sie muss
mein linkes
Auge so sehr
verabscheut
haben.



Was für
Gründe eine
Frau hat, die
ihr eigenes
Kind umbrin-
gen wollte ...

... danach
würde ich sie
gern fragen,
falls sie mir
wieder begeg-
nen würde.



Das ist
doch ...

Nur weil man
etwas verabs-
cheut, versucht
man nicht gleich,
das eigene Kind
umzubringen ...

Ich habe ja
meine Tochter
verloren und
weiß, wovon
ich rede.

181
DAMN



Ent-
schuldigung ...

... aber
könntet ihr
bitte die Ver-
gangenheits-
bewältigung
auf später
verschieben?



Na ja.
Was für
Gründe
sie auch
gehabt
haben
mag ...

Es ist
unver-
zeihlich.



Es ist be-
stimmt hart
für Sie, aber
würden Sie
uns trotz-
dem helfen?

... Ja.

Heute
sind wir
gekommen,
weil ich Ihnen
etwas zeigen
wollte.

Ach so,
tut mir
leid.



Zunächst
dieses
Foto.



Wieso können Sie das mit so einer Sicherheit sagen?

... Foto wurde nach ihrer Entführung gemacht ...

Haben Sie eine Ahnung, wann ungefähr dieses Foto aufgenommen wurde?

Zitter

Das ...

Ich war dagegen, aber sie wollte es um jeden Preis ...

Am Abend bevor sie verschwand, hat sie sich ein Ohrloch stechen lassen.

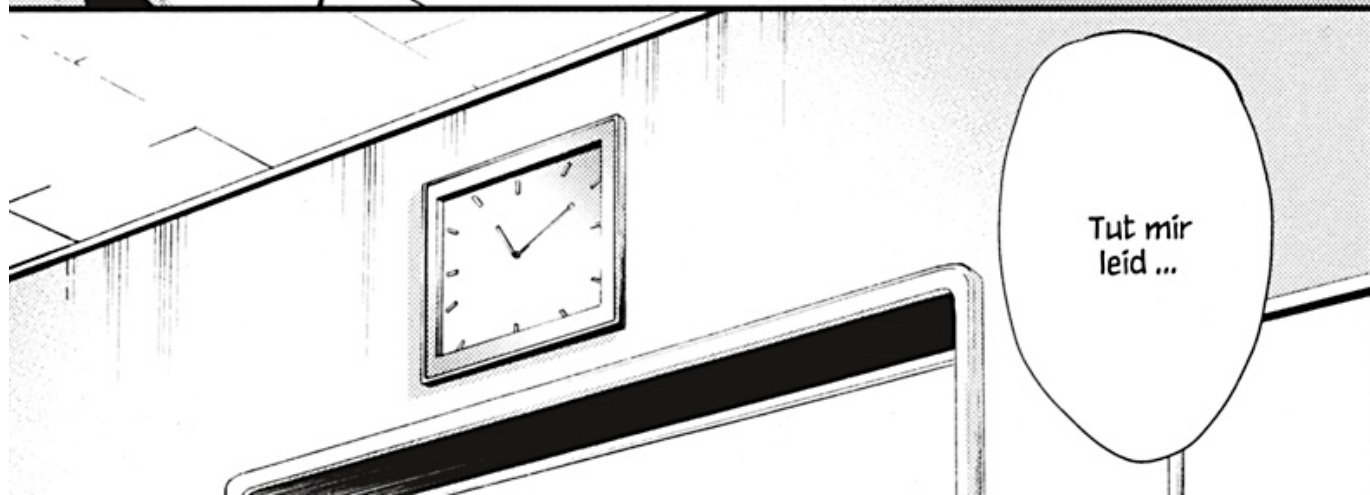
Sie hat hier ein Pflaster am Ohr ...

Ich verstehe.

Uuuuh.

Und da sie normalerweise kein eigensinniges Mädchen war ...

Uh ...





Schon
wieder ...
habe ich
von meiner
Schwester
geträumt ...

Hah

Ah



Stimmt!

Doktor
Kinoshi-
ta ...

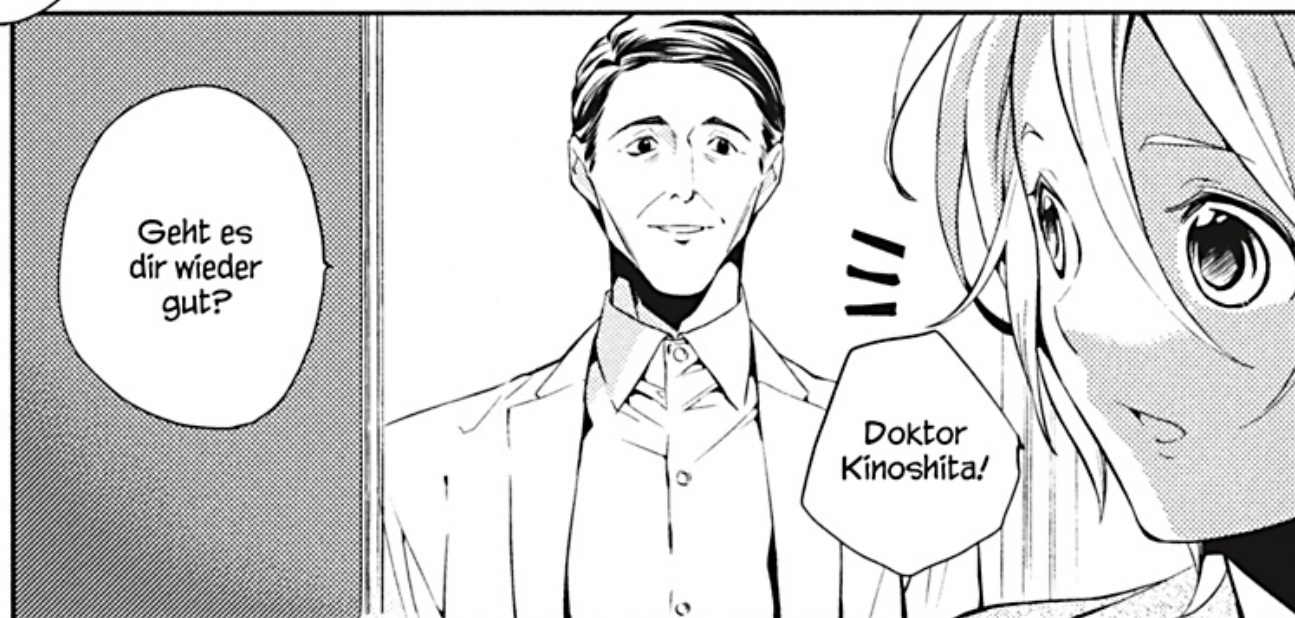
Eine Nacht
ist ja schon
um ...



Ein ziemlich
ruhiges Kran-
kenhaus hier.

Verzei-
hung!

Ist je-
mand
da?

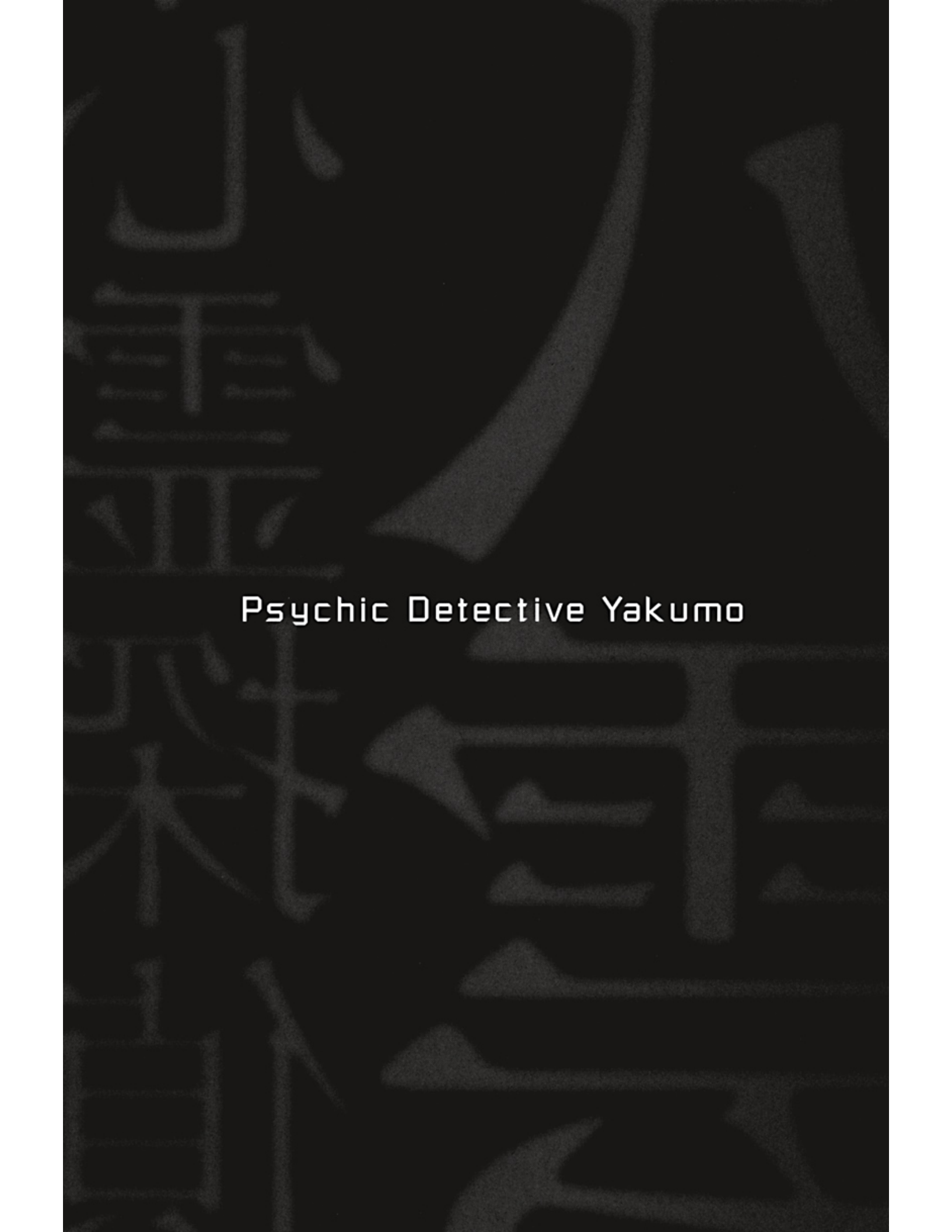




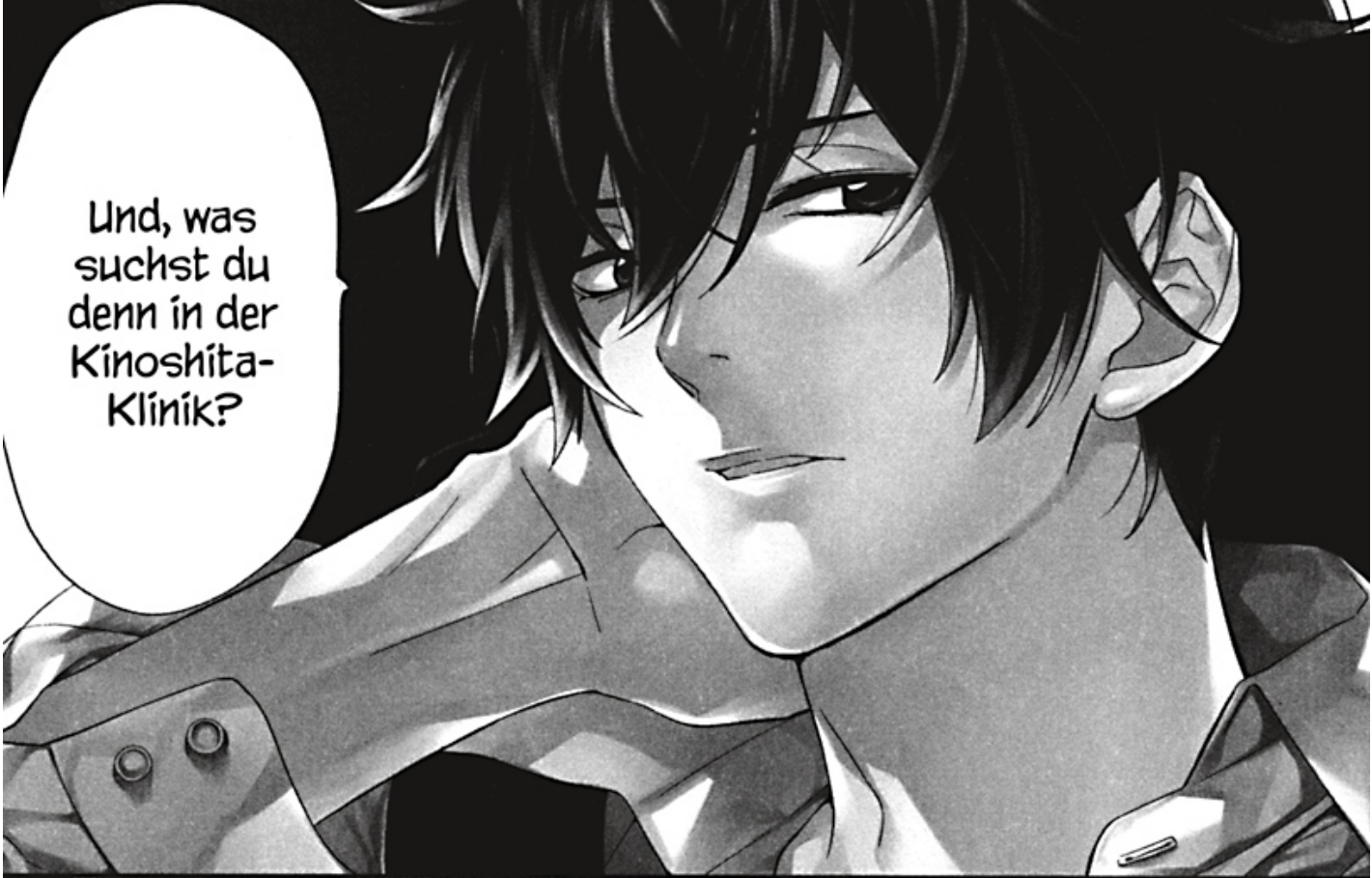
Uwaah! Ein Ge-
spenst! Rette
mich, Yakumo!

Das ist ein
Mensch. Und
halte Abstand,
du bist pein-
lich ...



The background is a dark, textured surface with faint, large-scale Japanese characters in a light gray color. The characters are arranged in vertical columns, typical of traditional Japanese calligraphy or book design. The overall tone is mysterious and atmospheric.

Psychic Detective Yakumo



Und, was
suchst du
denn in der
Kinoshita-
Klinik?



Uuhh ...

TROPF



Uuhh ...

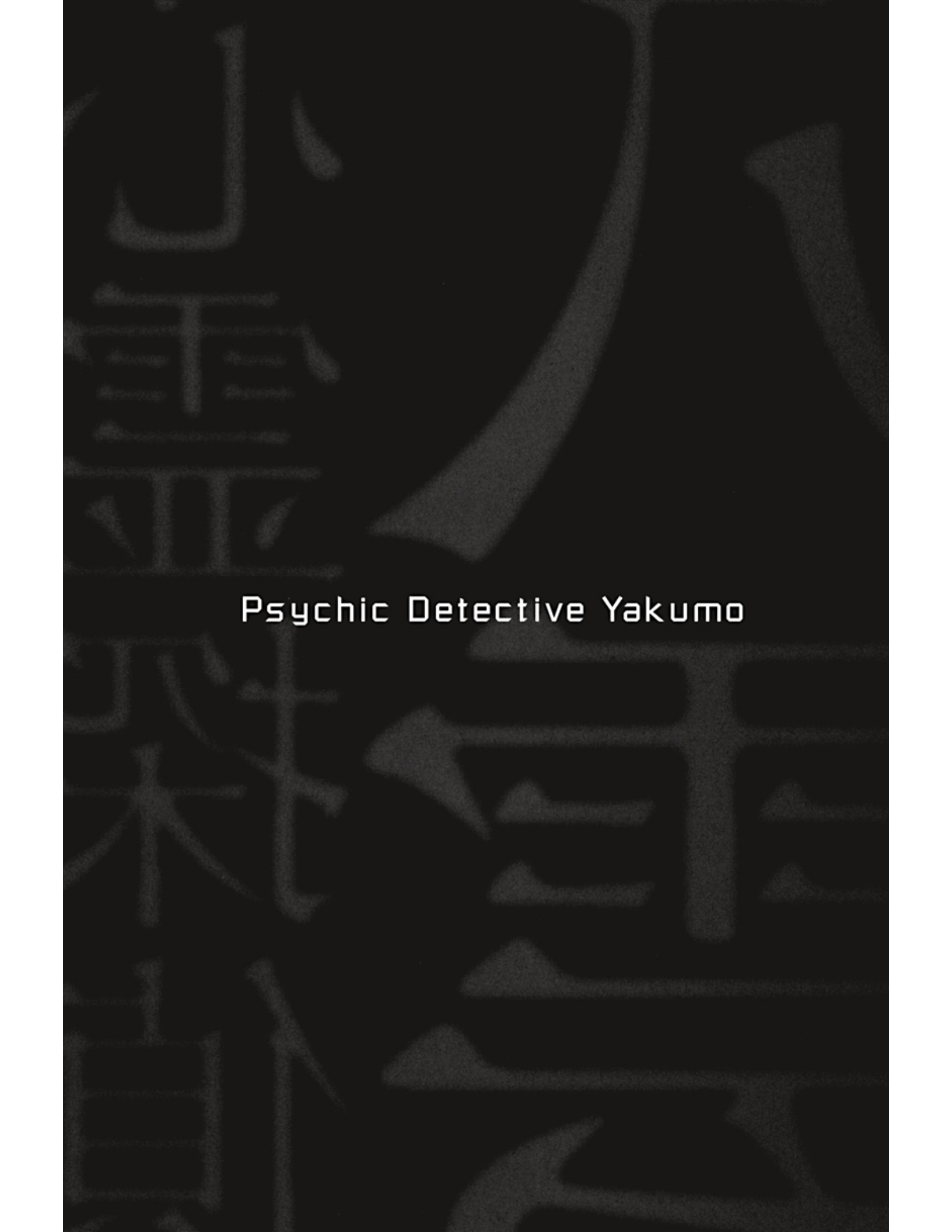
Ist das
unange-
nehm!





File 2

Die Verbindung der Seelen (Vierter Teil)

The background is a dark, textured surface with faint, large-scale Japanese characters in a light gray color. The characters are arranged in vertical columns, typical of traditional Japanese calligraphy or book design. The overall tone is mysterious and atmospheric.

Psychic Detective Yakumo





So etwas passiert dir, weil du dich ohne nachzudenken in Sachen hineinstürzt!

Mann! Du musst nicht so unfreundlich sein!



... nur deshalb, weil ich dir nicht zur Last fallen wollte!

Das stimmt zwar, aber ...

...!



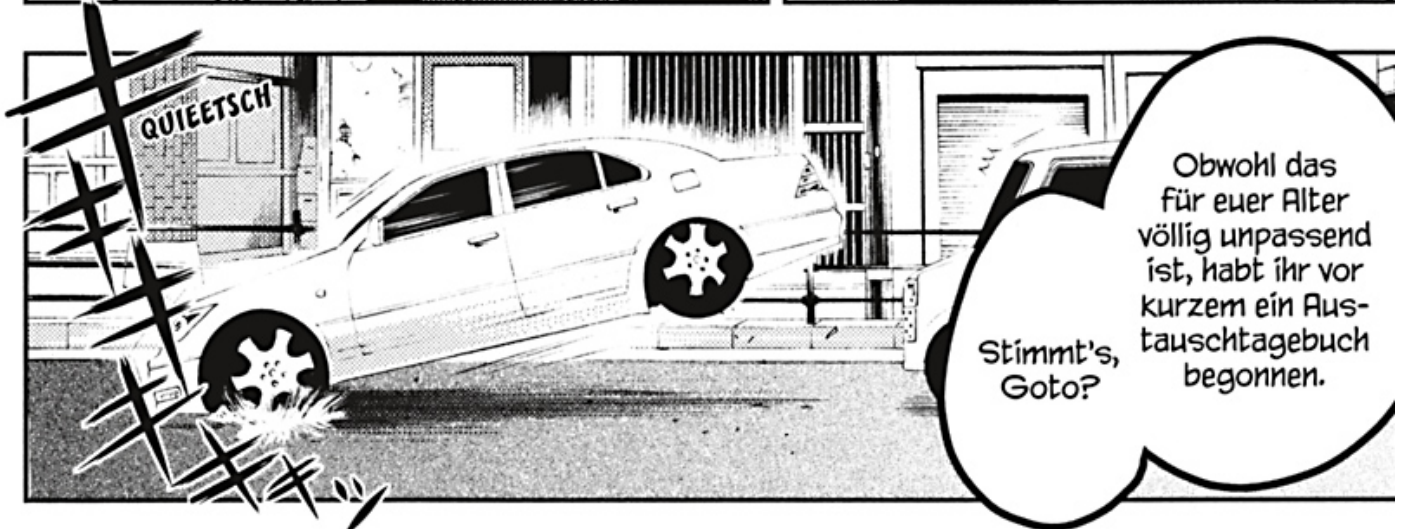
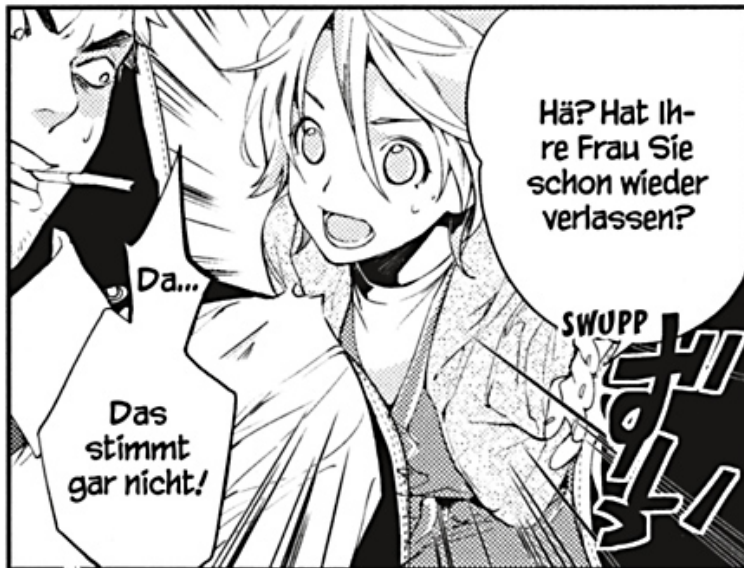
Wenn sie am Schluss sowieso solches Chaos stiftet, sollte sie lieber gleich alles erzählen.

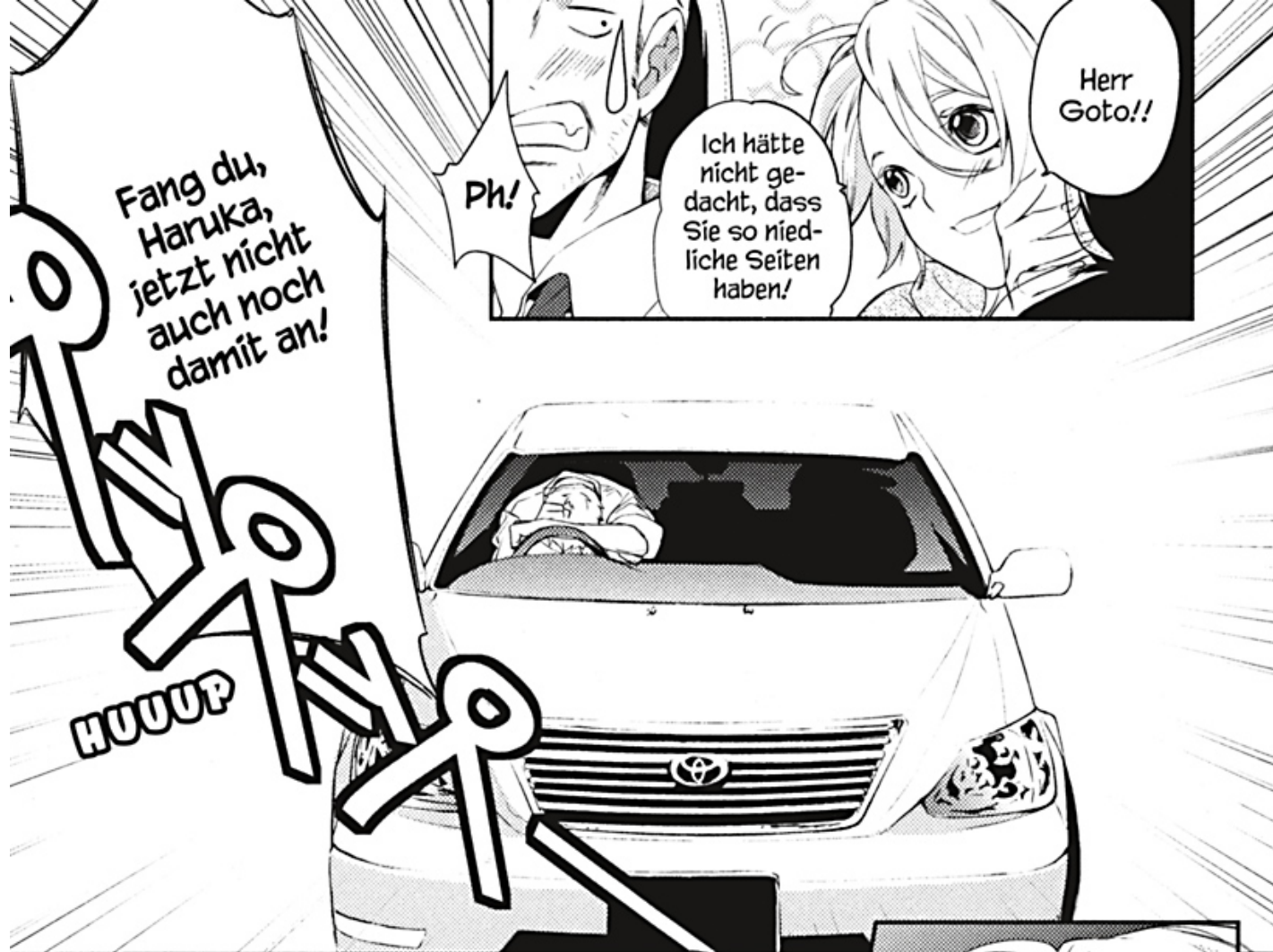
Komm, Haruka wollte dich einfach nicht belästigen und hat deshalb nichts gesagt.

Das war doch voll mutig von ihr! Ha ha ha!

Herr Go-to!!







Fang du,
Haruka,
jetzt nicht
auch noch
damit an!

Ph!

Ich hätte
nicht ge-
dacht, dass
Sie so nied-
liche Seiten
haben!

Herr
Goto!!

HUUUP



Hî hî.

Ach,
schön ...

Trotz allem
kann ich bei
den beiden ich
selbst sein.

Es ist auch
nicht nötig,
dass ich mich
mit meiner
Schwester
vergleiche.

Ha ha
ha ha!!



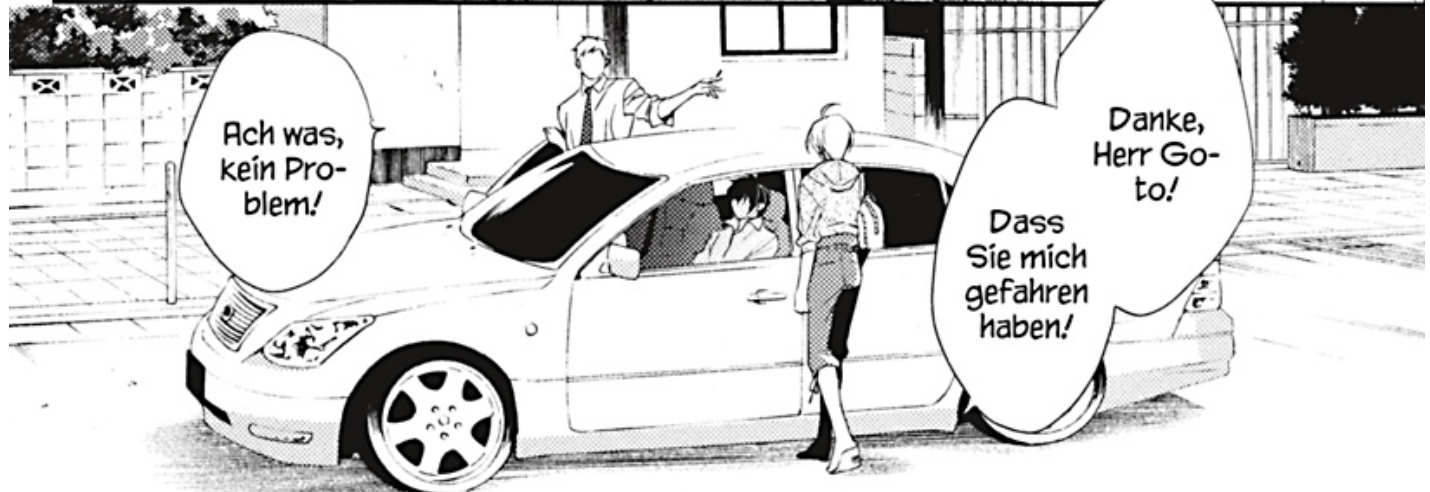
Wenn mir
danach ist,
bin ich ver-
ärgert ...

... oder
am Wei-
nen ...

... oder
Lachen.



Das
fühlt
sich gut
an ...



Ach was,
kein Pro-
blem!

Danke,
Herr Go-
to!

Dass
Sie mich
gefahren
haben!



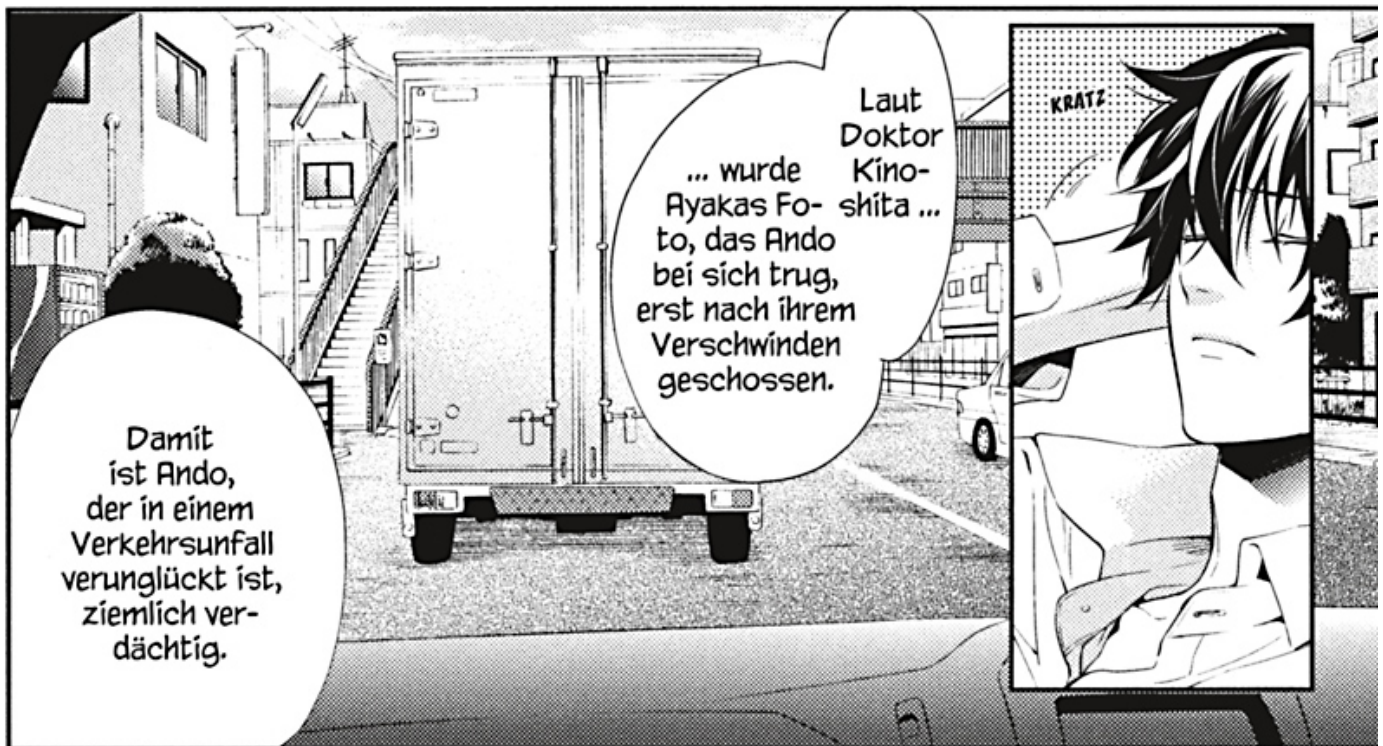
... kommst
du mir alles
erzählen!

Morgen
...



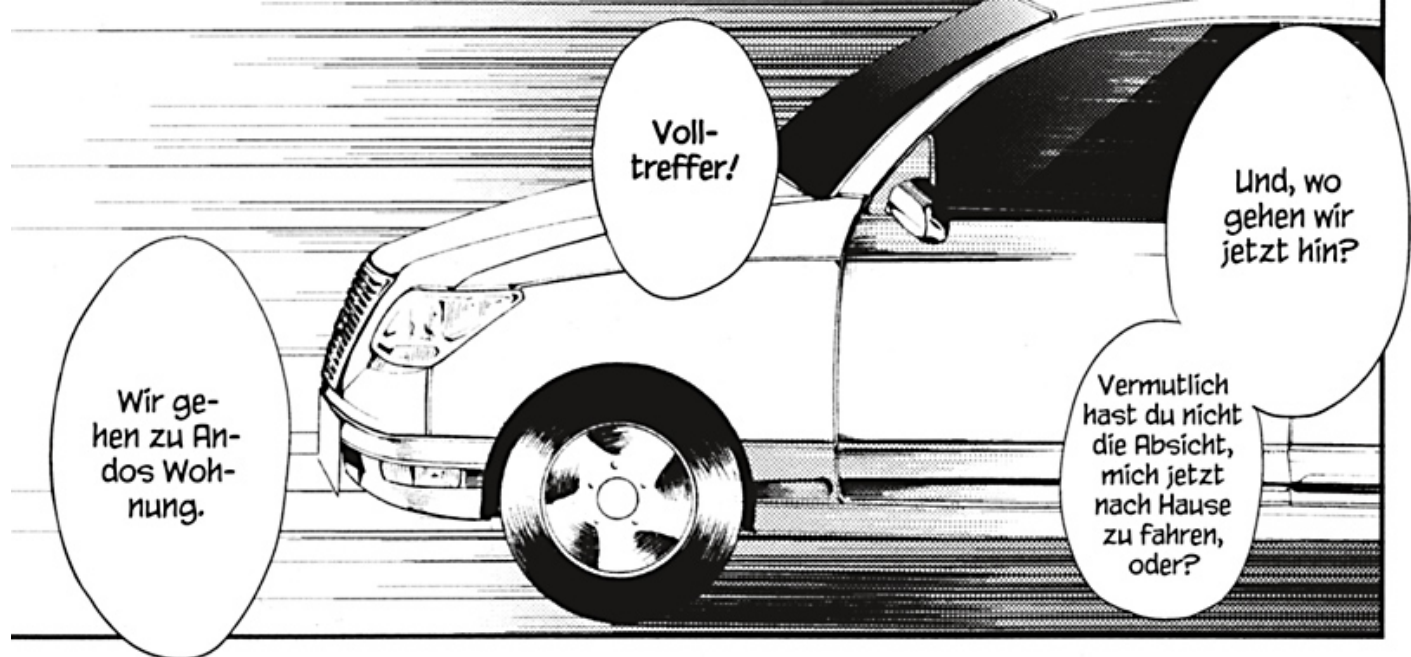
Danke,
Yakumo!











Wir gehen zu Ando's Wohnung.

Volltreffer!

Und, wo gehen wir jetzt hin?

Vermutlich hast du nicht die Absicht, mich jetzt nach Hause zu fahren, oder?



Also, wenn Ando der Täter und der Tatort sein Zimmer ist ...

... sind da vielleicht keine Sachbeweise mehr, aber ...

Was soll das noch bringen?

Da wurde doch bereits alles untersucht, oder?



Du meinst, die Seelen der getöteten Mädchen ...?

... es besteht die Möglichkeit, dass da noch etwas anderes drin ist, oder?

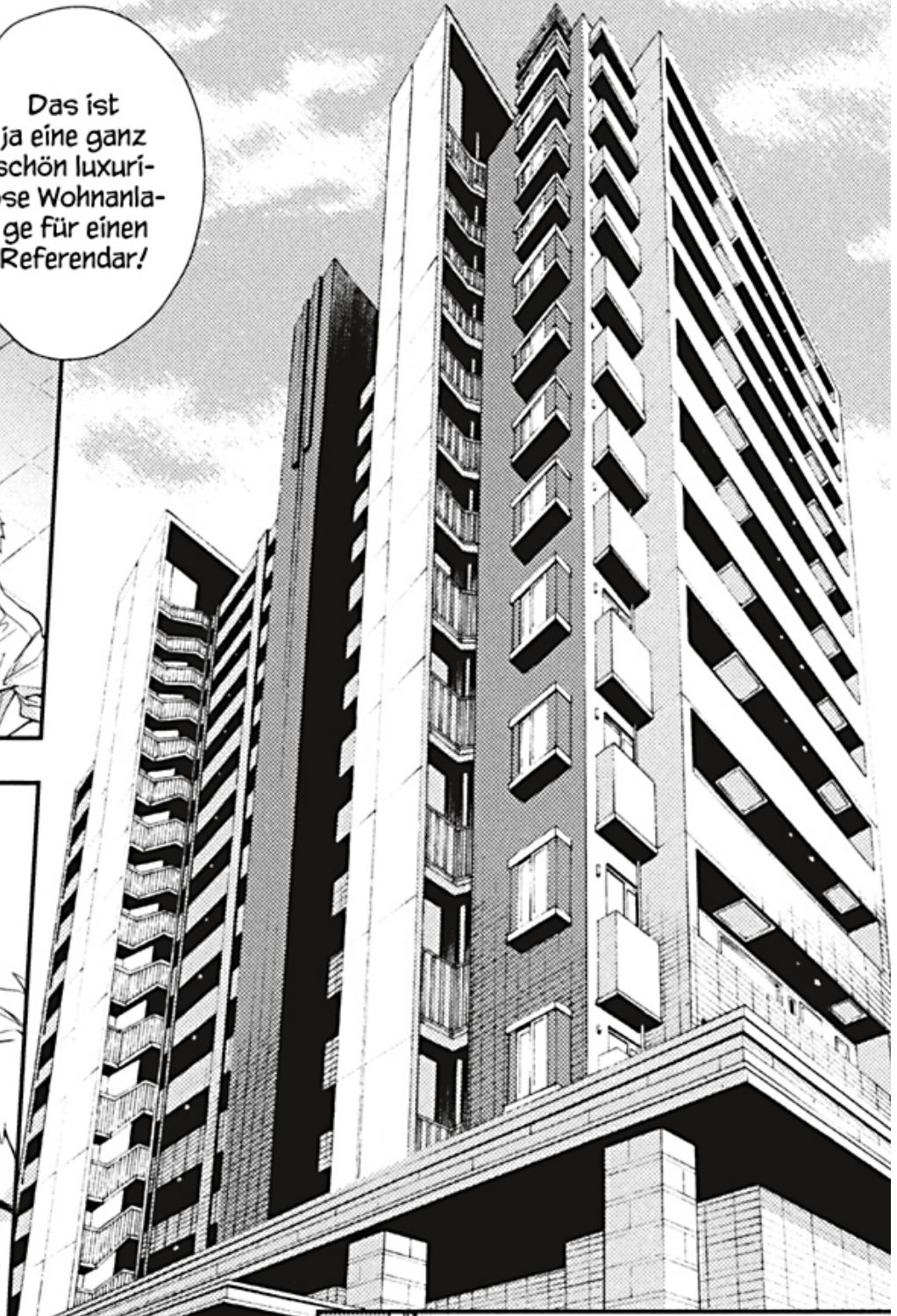


Das ist
ja eine ganz
schön luxuri-
öse Wohnanla-
ge für einen
Referendar!



Angeb-
lich sogar
mit einem
Parkplatz für
seinen schwar-
zen Mercedes!
Scheint aus
gutem Hause
zu sein.

Diese
Woh-
nungen
sind be-
stimmt
größer
als mei-
ne ...



RIVER SIDE
MANSION



1203



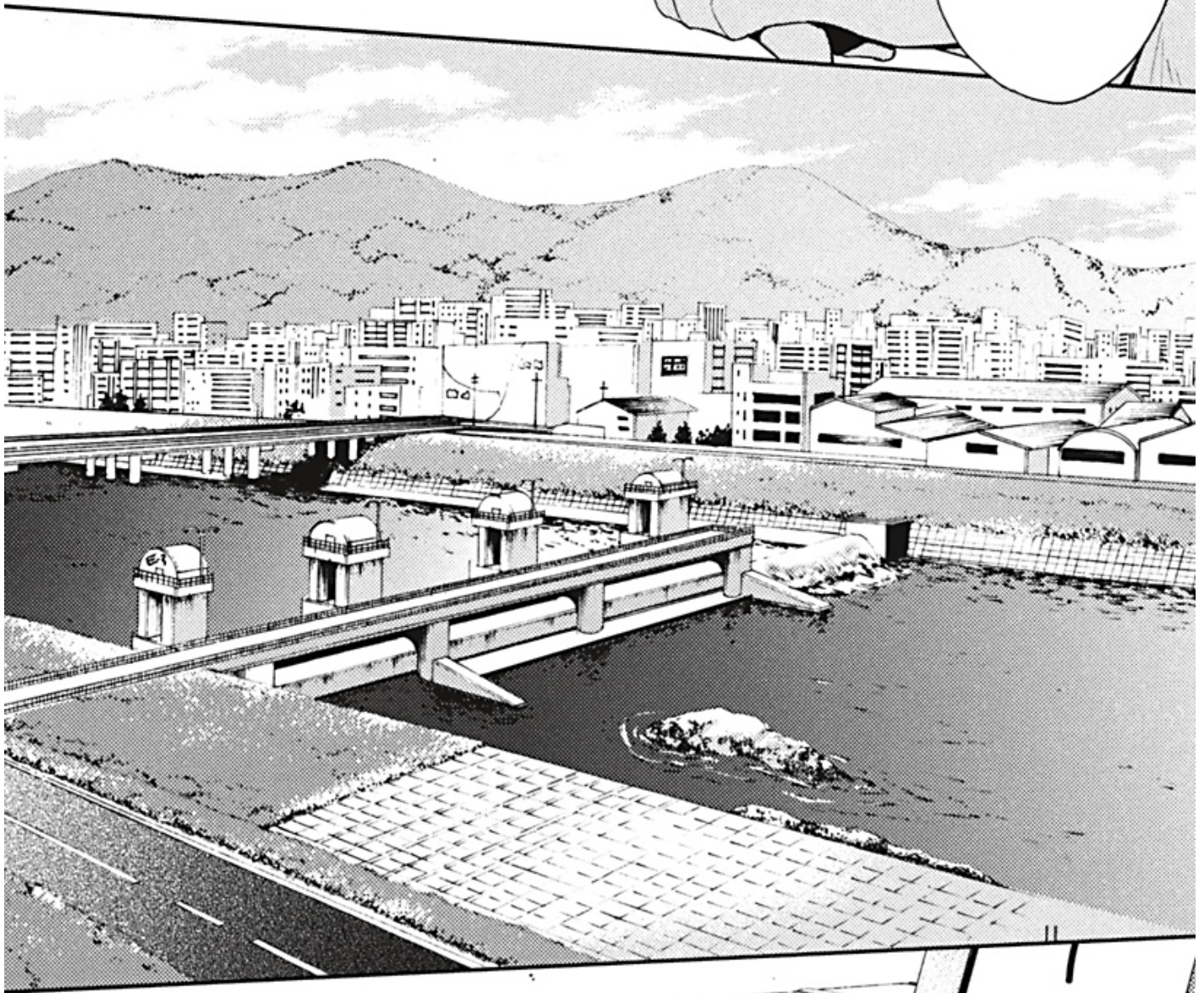
Yakumo!

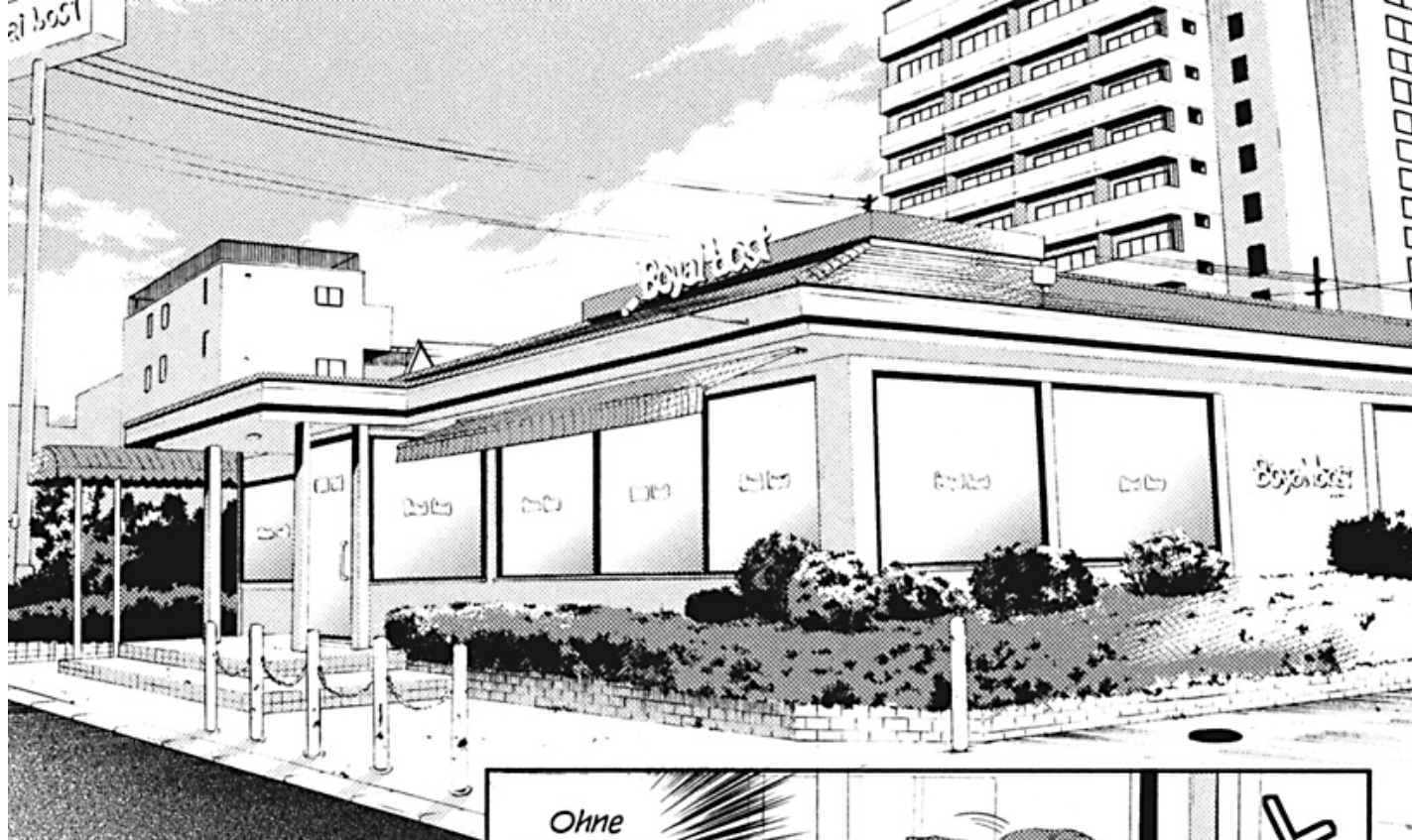
Kannst
du etwas
sehen?



Schau ...

Wir
haben
es ...





Guten Tag.



Ohne
Kommissar
Goto bin ich
doch irgend-
wie unsi-
cher ...

Bitte
sehr, Ihr
Kaffee.

Ah!
Danke
schön.

FUAH

Sind Sie
der Kom-
missar?

Ich werde
mein Bestes
geben...!! Ich
werde deinen
Ruf bewah-
ren...



Ah!



Ich bin
Takashi An-
dos Schwe-
ster.

Lächel



Ah ...

Er
hat heute
woanders
etwas zu er-
ledigen ...

Nur du
bist da?
Was ist mit
Kommissar
Goto, mit dem
ich gestern
telefoniert
habe?

Danke,
dass Sie
uns ein
wenig Ihrer
kostbaren
Z...

Huch?



おっ NIPP

Nun,
stört es
Sie, wenn
ich gleich
zur Sache
komme?



Häh
... Ach
so ...
Meinen
Kaffee!!

サラダ



Erröt

Wie
schade!
Ich hätte
ihn so gern
kennenge-
lernt!

Ich habe ja
eine Schwä-
che für so
aggressive
Männer!





So.



Und dann umklammerte er plötzlich meinen Hals!

»Wärs
du doch
besser mit
deiner Mut-
ter zusam-
men gestor-
ben!«

Als er zu uns kam ...

... habe ich mich noch bemüht, mich an ihn zu gewöhnen.



Aber er machte kaum den Mund auf und verkroch sich immer.

Mich machte das wütend.

Und ich sagte dann zu ihm:



Selbst
schuld!
Ha ha ha!

So
ein Idiot!
Papa war
außer sich
und wollte
ihn versto-
ßen.

Na ja, er
hatte sich zwar
ins Zeug gelegt,
wurde wohl sogar
Referendar. Aber
dann beging er
ein Verbrechen
und alles war
weg!

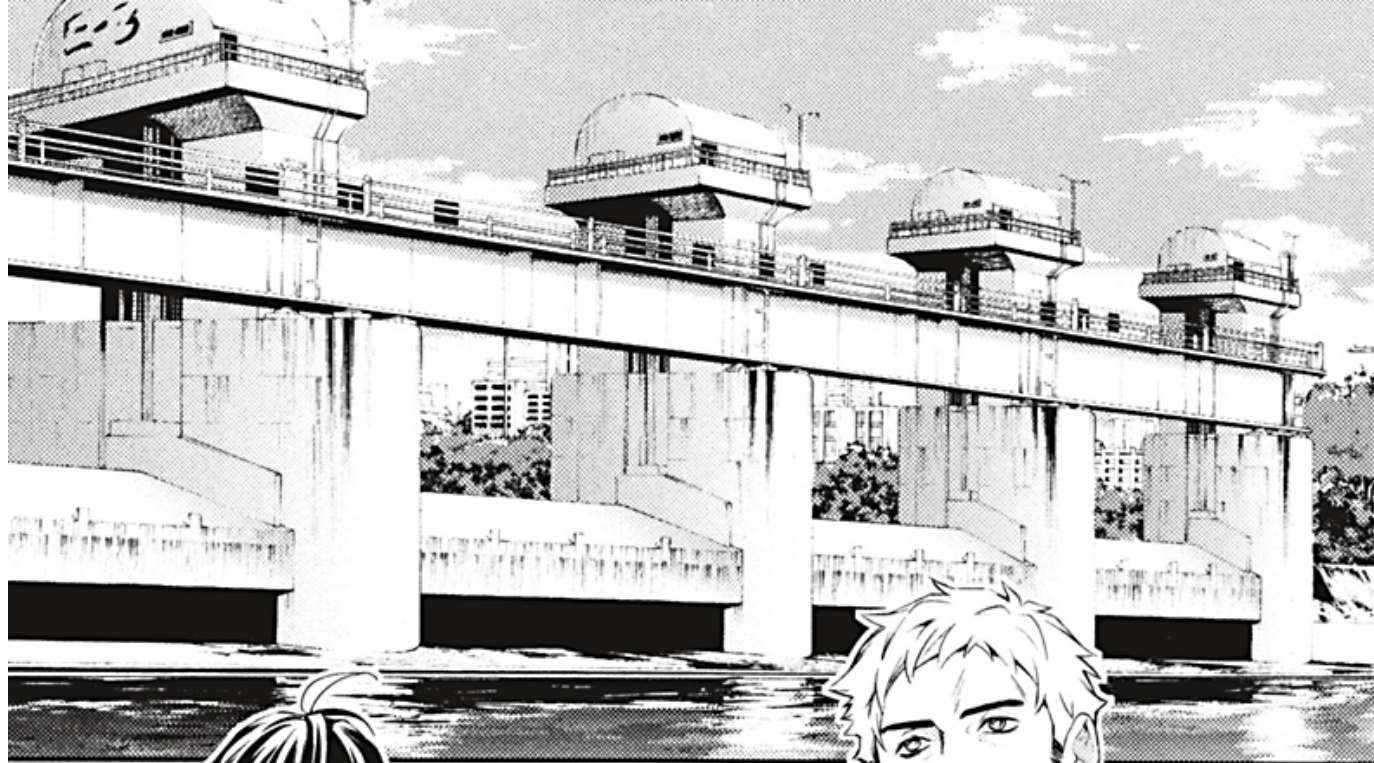
Papa er-
mahnte ihn
auch mehrere
Male: Wirst du
nicht zu einem
Menschen, für
den wir uns nicht
schämen müssen,
dann fliegst du
hier raus!

Wie wider-
sinnig ...

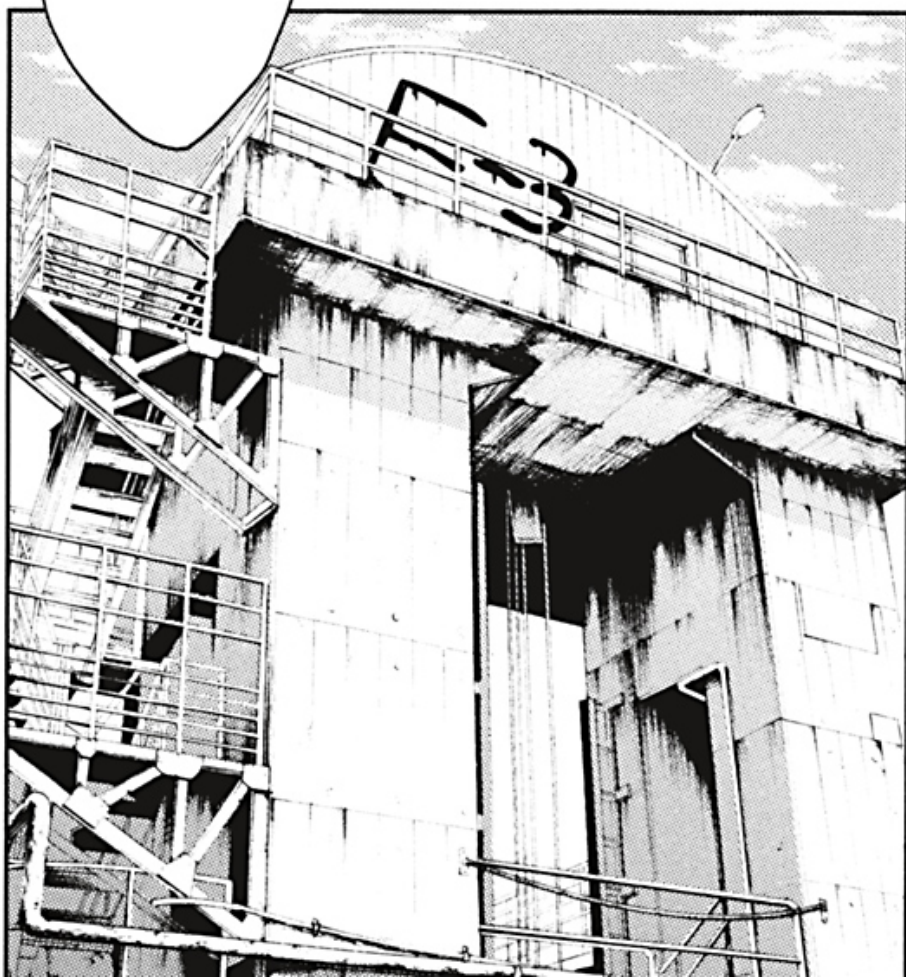
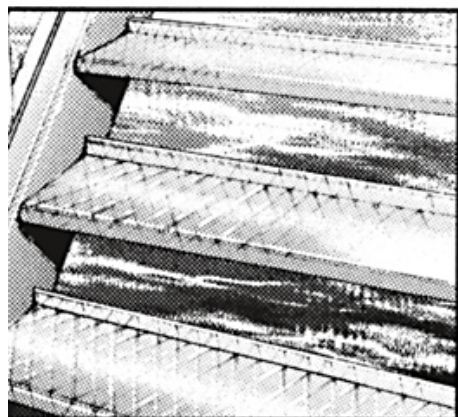
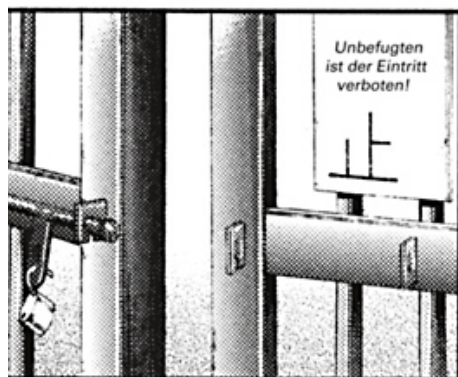
Man
kann sich
kaum vor-
stellen, wie
Ando sich
gefühlt ha-
ben muss ...

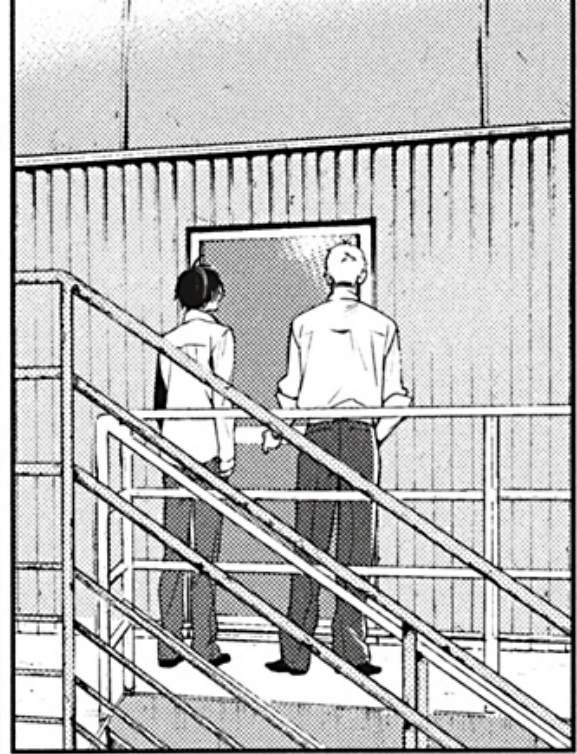
Am Ende
wird er dann
so wie seine
Mutter ver-
stoßen ...

Nach
dem Verlust
seiner Mut-
ter muss er
mit einer Fa-
milie zusam-
menleben, die
ihn hasst.



Hier
also ...

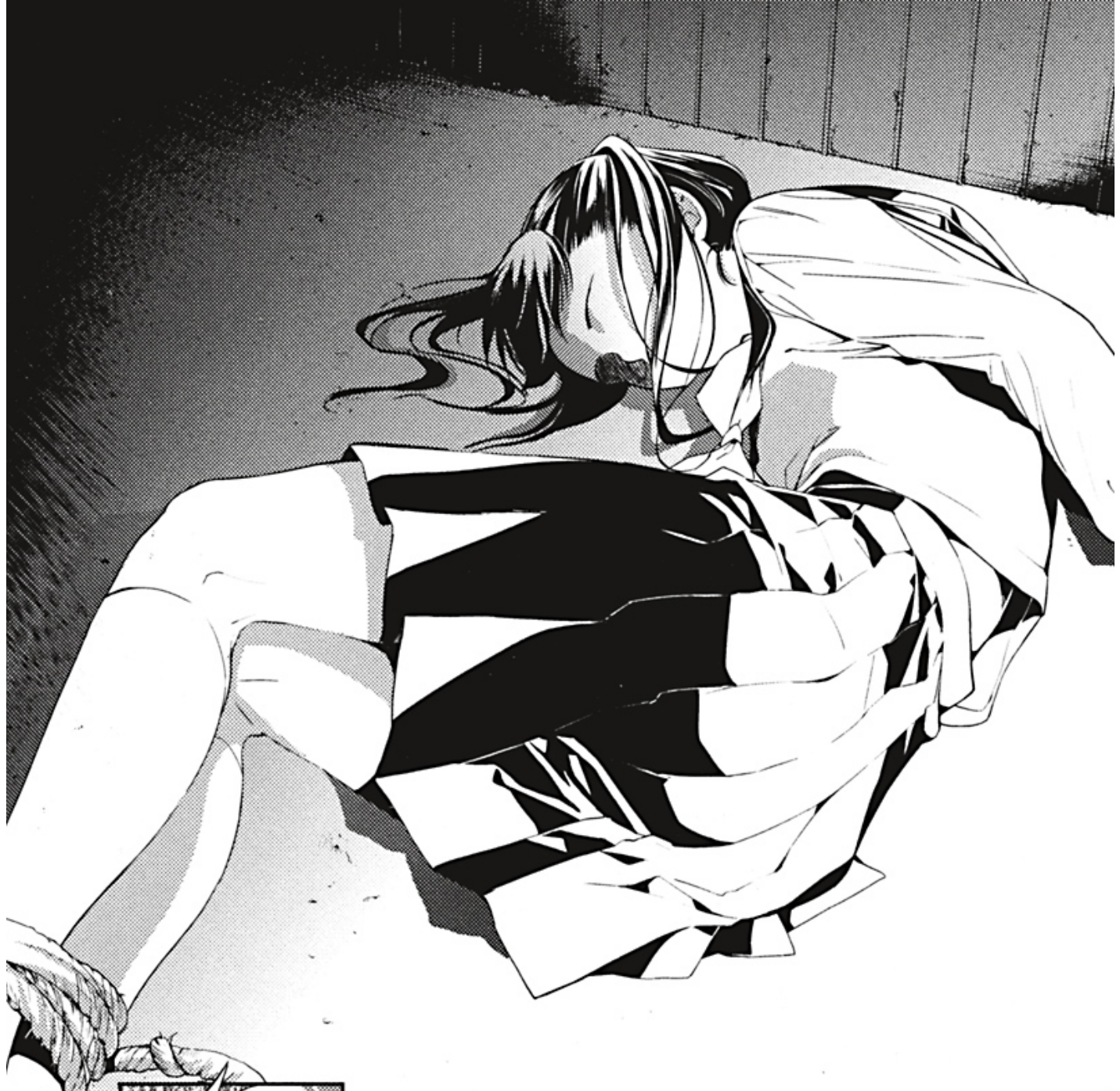






Wo hat
er denn
das jetzt
her?!







Bist
du
okay?!

Sie lebt
noch!!



Dieses
Mädchen ...



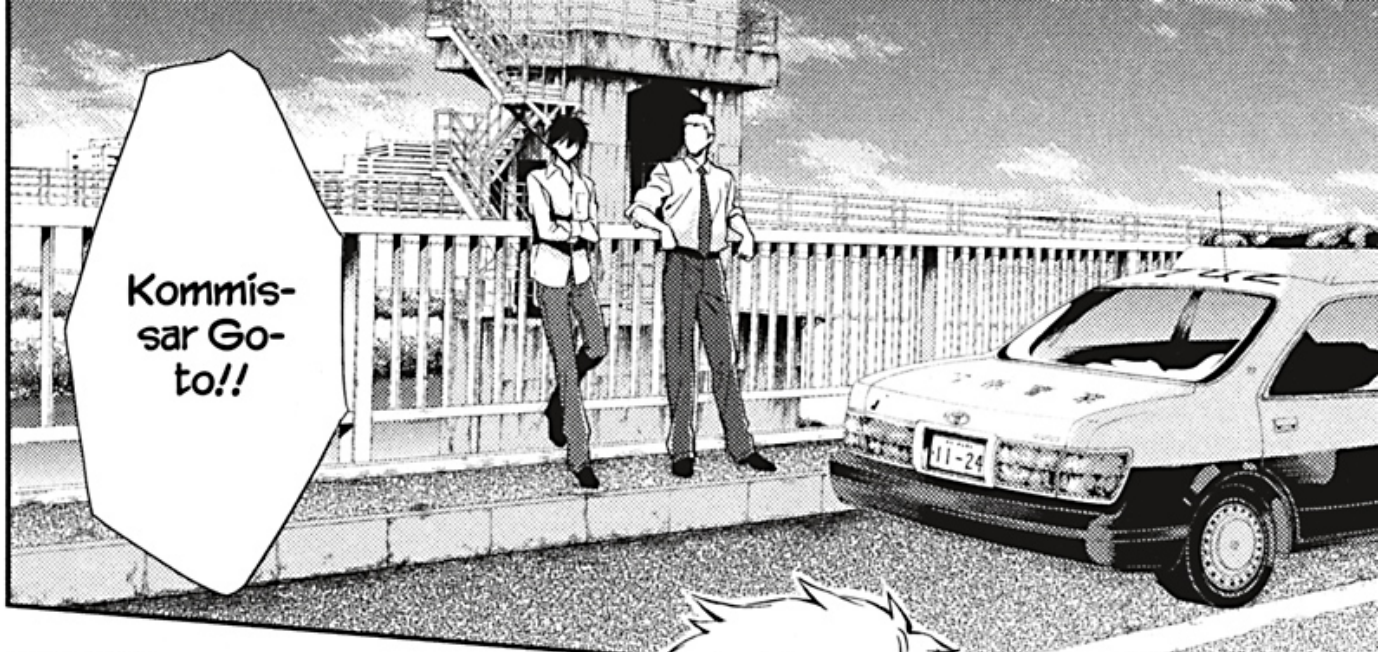
Was
hat
dieser
Idiot
getan
...?!

Ver-
dammt!



Sie ist ver-
mutlich das
Mädchen, das
gerade ver-
misst wird.

Keiko ...



Kommissar Go-to!!



Dass ich, obwohl ich in Ihrer Abteilung bin, der Aufklärung des Falls nicht beiwohnen konnte!



Hey!

Nein, ich bin doch gar nicht derjenige, der das aufgelöst hat ...

Komm mir nicht zu nah!

Sie sind schon wieder so bescheiden!!



Und, wer ist der Täter?!

Das bereue ich mein Leben lang!!



Der Schlüssel, den Ando dabei hatte ...

Echt? Wirklich ...!

Der Täter ist natürlich Ando.

... gehört zu dieser Schleuse.

So war das also?!

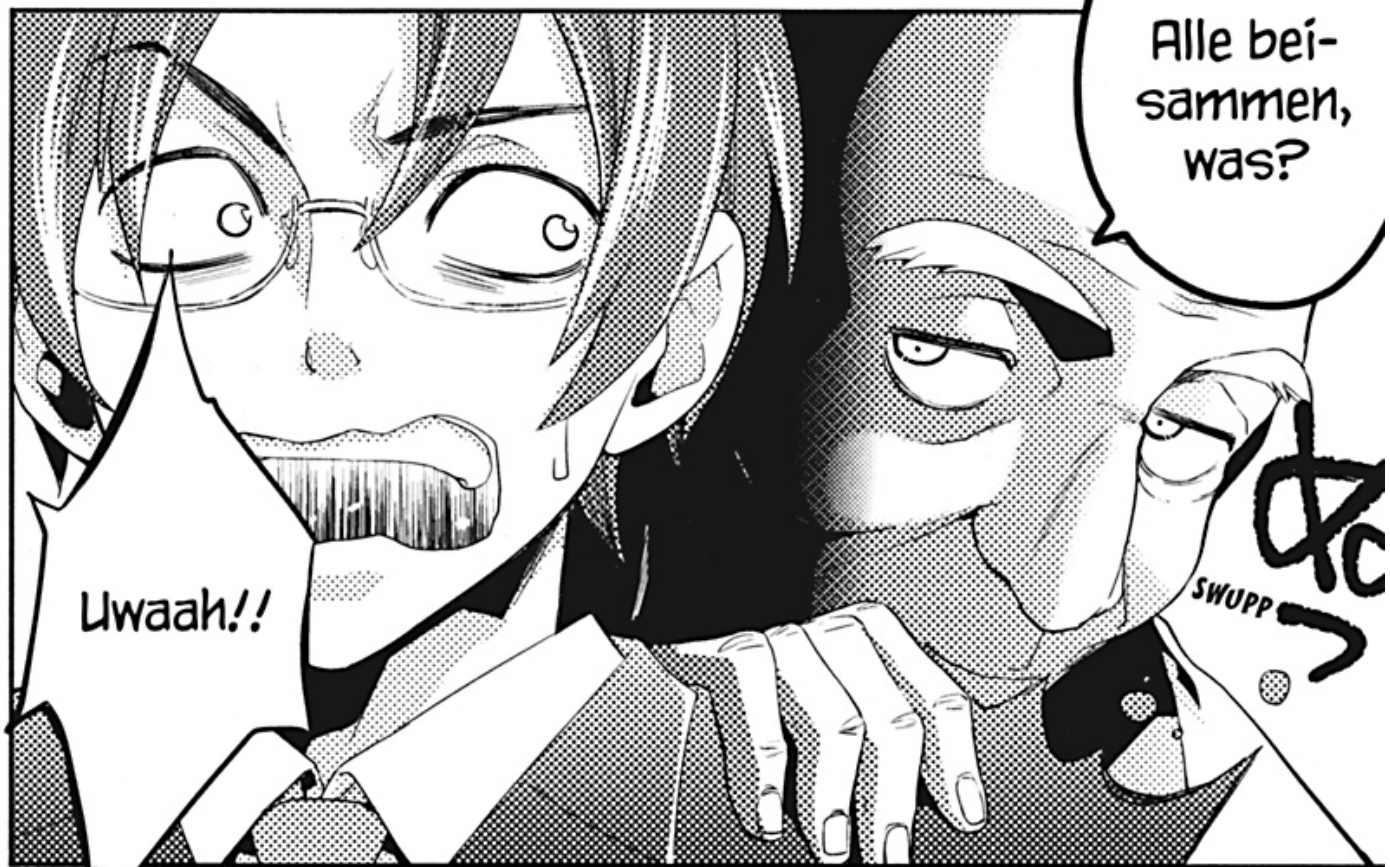
Trotzdem, wie Sie das herausgefunden haben, Kommissar Goto!

Nein, wie gesagt, nicht ich ...

Bisher hatten wir ja keine Sachbeweise, doch ...

... jetzt haben wir da drin leider sogar viel zu viele.

Da drin war Keiko eingesperrt, die beinahe das dritte Opfer geworden wäre.





Der Fall ist bereits abgeschlossen.

Ey, Yakumo, was soll das denn bringen, sich jetzt noch Ishiis Bericht anzuhören?



Ah ja, Herr Ishii!

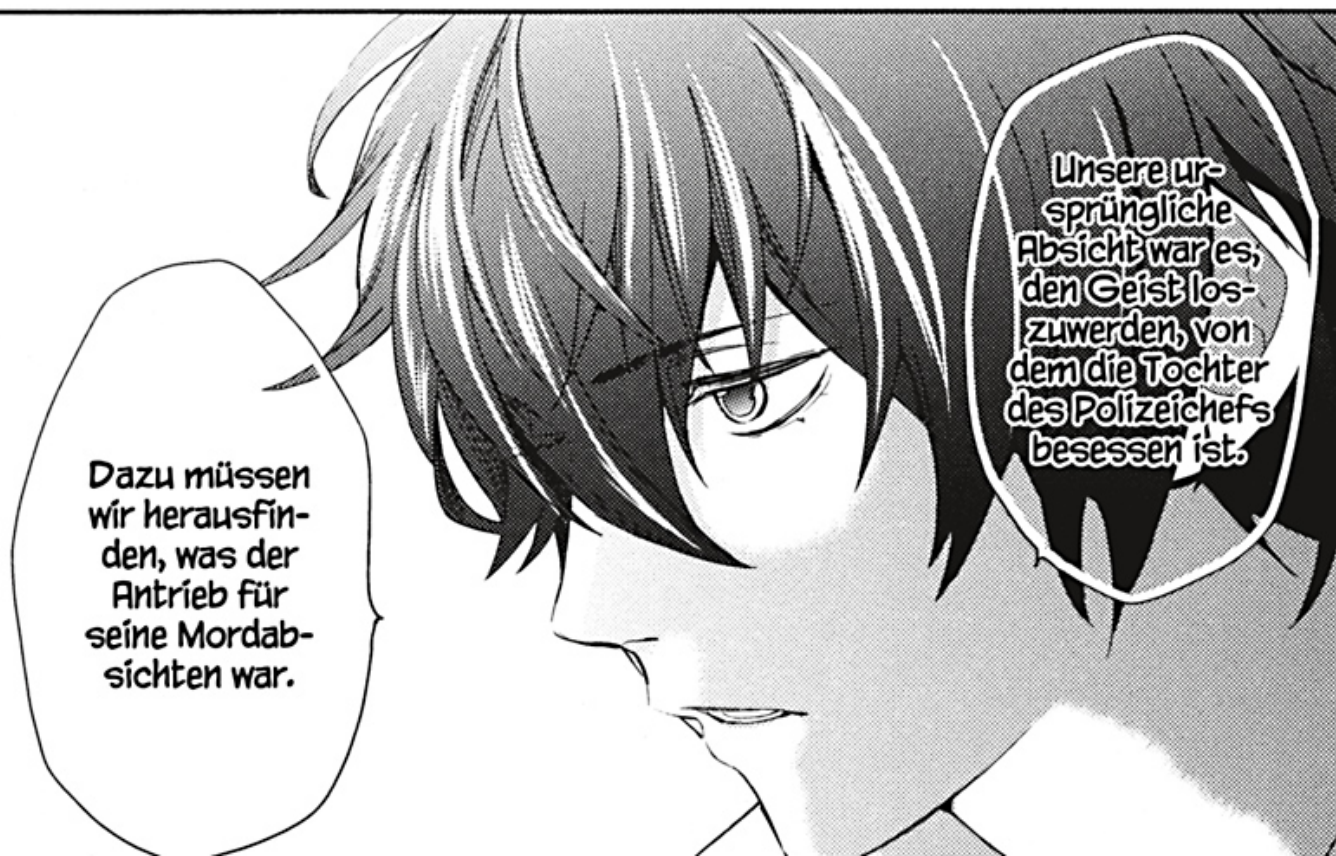
Was haben eigentlich Ihre Nachforschungen ergeben?



Oje ... Wir haben doch überhaupt nicht wegen der Entführungsserie ermittelt, oder?

Das ursprüngliche Ziel?

Nichts ist zu Ende. Hast du denn das ursprüngliche Ziel vergessen?



Dazu müssen wir herausfinden, was der Antrieb für seine Mordabsichten war.

Unsere ursprüngliche Absicht war es, den Geist loszuwerden, von dem die Tochter des Polizeichefs besessen ist.



Dann kommt Hiroko, deren Adoptivbruder Ando war.
Ihren Erzählungen zufolge ...



... litt Ando vermutlich an Nekrophobie.



Nekro-
phobie.

Es handelt sich
um eine Phobie,
die sich durch
extreme Angst
vor den Toten
oder dem Ster-
ben selbst aus-
zeichnet.

Du
machst
mal wieder
absicht-
lich einen
auf doof,
oder?

Ne-
gro...

...
Folie
...?



Ich hab
auch mal
von so
etwas ge-
hört.

Manche
Menschen
kriegen
dann Panik-
anfälle oder
Atemstö-
rungen ...

Wenn
die Symp-
tome zu
gravierend
sind, füh-
ren sie
zu einer
Panik-
attacke.



Frech-
heit! Die
Leichen
sind halt
ästhe-
tisch!

Ist das et-
was anderes
als bei un-
serem alten
Perversling
hier?



Ando
hat schon
auf das Wort
»Tod« extrem
reagiert und
sich davor ge-
fürchtet.

Eben, das
genaue Ge-
genteil von
ihm.



... ich ver-
mute, der
kleine Ando
hat den Tod
seiner Mutter
mitansehen
müssen.

Das hat
ihn schwer
traumati-
siert.

Sogar Dinge,
die anderen
Menschen
nichts ausma-
chen, lösen bei
solchen Leuten
Angstzustän-
de aus.

Wenn sie
zum Bei-
spiel nur
von einem
Todesfall
hören ...

... stellen
manche von
ihnen Verbin-
dungen zum
eigenen Tod
her und erlei-
den dann Pa-
nikattacken.

Mhm ...
Versteh
ich nicht
so ganz.

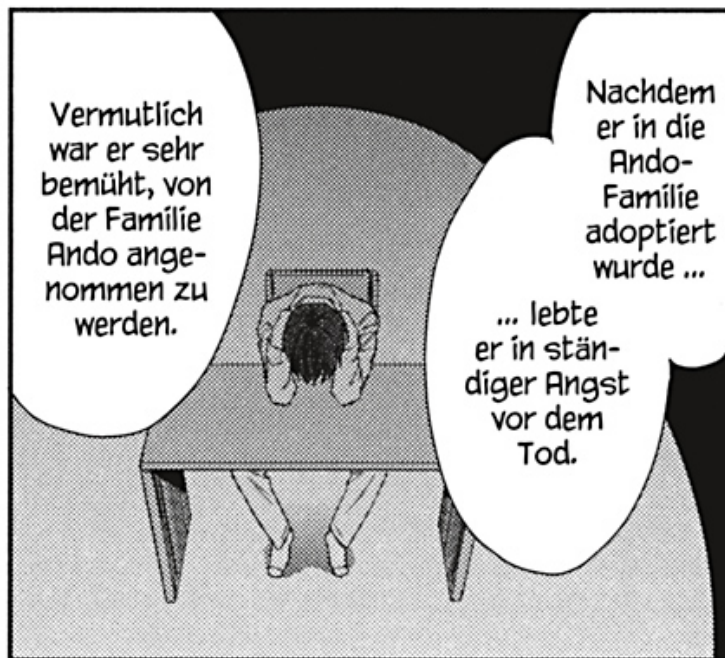
Und?
Was soll
jetzt damit
sein?

Andos Mut-
ter hat doch
Selbstmord
begangen.

Die Ein-
zelheiten
müssten wir
natürlich
überprüfen,
um sicher
zu sein,
aber ...



Damit er
nicht wie
seine Mutter
im Stich
gelassen
wird ...



Vermutlich
war er sehr
bemüht, von
der Familie
Ando ange-
nommen zu
werden.

Nachdem
er in die
Ando-
Familie
adoptiert
wurde ...

... lebte
er in stän-
diger Angst
vor dem
Tod.



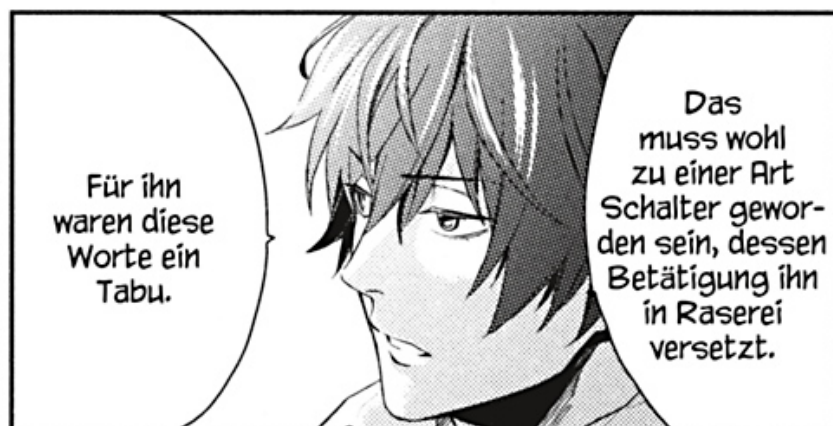
Und dann
die Worte,
die ihm
seine neue
Schwester
in so einem
Zustand ge-
sagt hat:

Für ihn,
der den Tod
der Mutter hat
mitansehen müs-
sen, war das Im-
Stich-gelassen-
werden gleichbe-
deutend mit
dem Tod.

»Wärest du
lieber ge-
storben!«

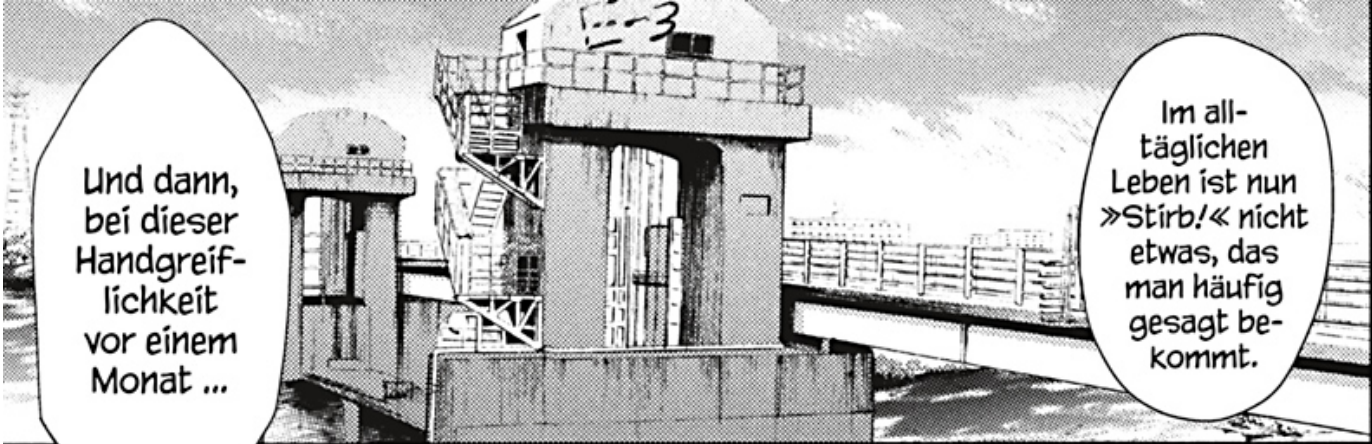


Alles
klar ...



Für ihn
waren diese
Worte ein
Tabu.

Das
muss wohl
zu einer Art
Schalter gewor-
den sein, dessen
Betätigung ihn
in Raserei
versetzt.

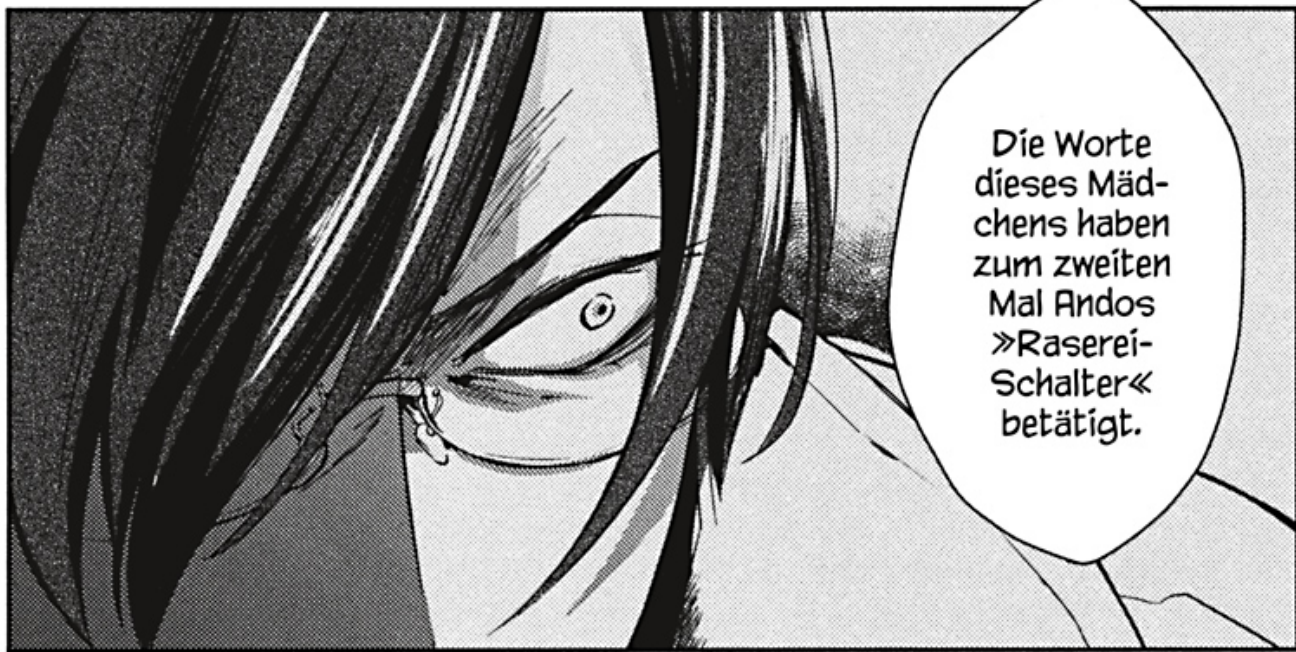


Und dann,
bei dieser
Handgreif-
lichkeit
vor einem
Monat ...

Im all-
täglichen
Leben ist nun
»Stirb!« nicht
etwas, das
man häufig
gesagt be-
kommt.



»Stirb!«



Die Worte
dieses Mäd-
chens haben
zum zweiten
Mal Andos
»Raserei-
Schalter«
betätigt.



Richtig.

Aber vor
Ort hat ihn
ja ein Poli-
zist zurück-
gehalten,
oder, Herr
Ishii?

Ja, ur-
sprüng-
lich
schon.



Aber! Wenn
dem so ist,
dann wäre
seine Ziel-
scheibe ...

... doch
das
Mädchen
selbst,
oder?



Und diese Schülerin soll Ayaka gewesen sein?



Eigentlich ist es ein Missverständnis von Ando.

Das Mädchen und Ayaka sind nicht dieselbe Person.

Aber ...



Genau! Es ist so, wie Herr Ishii sagt.

Ando hat die beiden Mädchen wegen ihrer Frisur miteinander verwechselt.



Ach so, der Pferdeschwanz?!



Später trifft Ando zufällig am Fluss ...

... auf diese Schülerin ...

Es könnte
sein, dass aus
irgendeinem
Anlass Ayaka zu
Ando »Stirb!«
gesagt hat ...
Und ...



Doch Aya-
ka wusste
von nichts.

Nachdem
Ando
Ayaka
entführt
hat ...
... wird er sie
nach diesem
Tag, der ihn
ins Verder-
ben gestürzt
hat, ausge-
fragt haben.

Schließ-
lich hat
Ando Aya-
ka umge-
bracht ...





Der Zweck verschoben ...?



Vermutlich hat sich da der Zweck verschoben.



Und was ist dann mit den darauffolgenden Verbrechen?

Sollen auch das zweite Opfer und die Keiko, die wir soeben gerettet haben ...

... Andos »Raserei-Schalter« betätigt haben?



Genau. Dadurch, dass Ando Ayaka tötete ...

... hatte er erfahren, wie die Angst vor dem Tod, von der er bis dahin überwältigt war, nachgelassen hat.

Daraufhin ist, um sich von der eigenen Angst abzu lenken ...

... bei ihm das Töten zum Zweck geworden.



In der Tat.

Was für ein ab-scheulicher Dreckskerl ...!



AG FILMFORSCHUNG

Viel zu spät.

Jetzt ist Zeit für einen Mittags-schlaf.

Komm später wieder.

Aber, ich will ja deinen Mit-tagsschlaf nicht stören. Mach's gut.

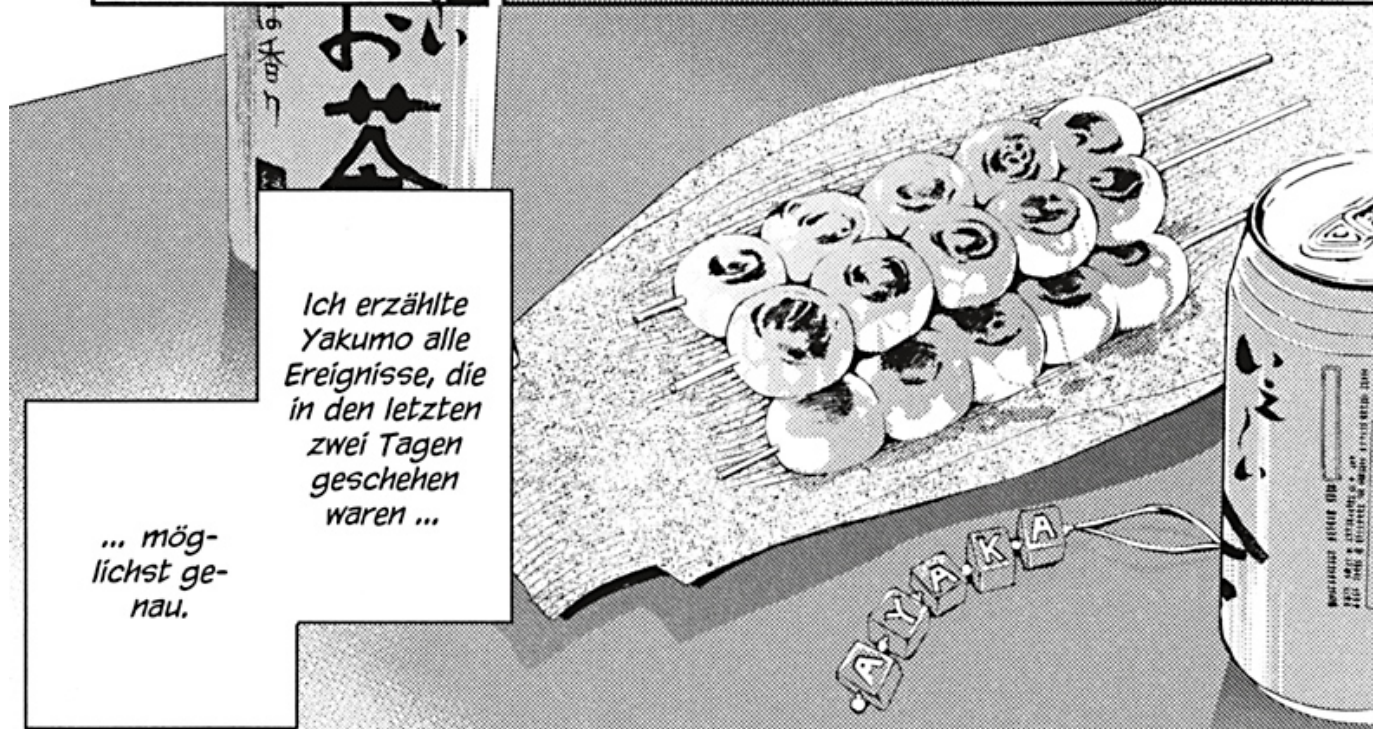
zuck
voffo

Schade. Wo ich ex-tra deinen Lieblings-snack mit-gebracht habe.

Warte!

Wie zu spät? Ich kann mich nicht daran erinnern, dass du mir eine Zeit ge-nannt hättest.

Du schläfst jetzt ...?





Eigentlich hängen ja diese Geschichte von dir und der Fall, mit dem sich Goto an mich gewendet hat, zusammen.

Hä? Sie hängen zusammen ...?

Heh ...



Es tut mir leid.

Oooh ...

Guck

Das ist viel zu leise!



Dann sind wir der Herkunft dieses Geistes, der von der Frau Besitz ergriffen hat, nachgegangen, und schließlich bei Ando angekommen, der bei einem Verkehrsunfall verunglückt ist.

Goto kam mit dem Fall einer Frau zu mir, die von einem Geist besessen ist.



Ach so! Deshalb wart ihr in der Klinik!



In Andos persönlichem Besitz befand sich ein Foto der Tochter von Doktor Kinoshita, in dessen Klinik du gebracht worden warst.

Goto und ich haben uns dann an die Ermittlung dieses Fotos gemacht.



Mhm ...

Ich kann mir nicht vorstellen, wie das zusammenhängt ...





Was war das
denn, das Rya-
ka beendet ha-
ben wollte ...?



Ach
so ...

Solange das
nicht geklärt
wird, wird ihr
Geist wohl
keine Ruhe
finden.

Was hat
sie ver-
sucht, zu
stoppen?



Auf-
brechen,
oder?!



Sag mal!
Was sollen
wir jetzt
machen?



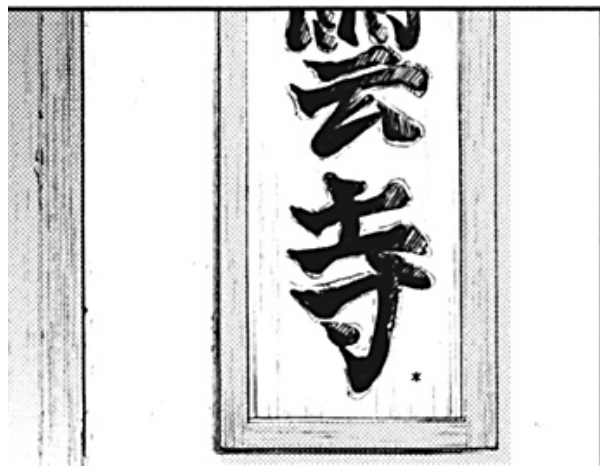
Erst
einmal
sollten
wir zu
diesem
Ort ...

Auf jeden
Fall bringt
es uns
nichts, nur
zu speku-
lieren.



... Ja.

Zumindest
an Aktivis-
mus fehlt es
dir nicht.



Davor
möchte ich
kurz woan-
ders vorbeis-
chauen ...

*Wolken-Tempel



»Du wartest mal brav hier.«



Was hast
du denn
in einem
Tempel zu
suchen?!



So, ohne
irgendeine
Erklärung,
vor mehr als
einer halben
Stunde ...



Dieser
blöde Ya-
kumo!!



Mist!
Komm doch
endlich zu-
rück!!



FLAPP

Hä?



Große
Schwester,
was machst
du da?



HOCK

Bist du
alleine ...?
Ohne deine
Mama oder
Freunde?

Ob sie
wohl aus
der Nach-
barschaft
ist ...?

Ähm ...



?

Hey,
Nao!

Oje, was
mach ich
jetzt ...?

Lächel

Lächel





Stör das
Mädchen
nicht.

*Dieser
Mann ...*



*... hat
ein rotes
linkes Au-
ge ...?!*



LÄCHEL

Für
dich.



Psychic Detective Yakumo



File 2 Die Verbindung der Seelen (Fünfter Teil)



Stimmt, Ya-
kumo hat ja
nie seinen Va-
ter erwähnt ...

Vater ...?!

Eigent-
lich bin ich
der jüngere
Bruder seiner
Mutter, also
sein Onkel.

Er selbst
sträubt sich
hartnäckig
dagegen.

Genau.
Allerdings
halte nur ich
mich für sei-
nen Vater.

Ha ha
ha, du bist
ehrlich!

Ups,
Verzei-
hung ...!

Und
wie!!

Aber,
dass er dich
da allein war-
ten lässt! Du
musst dich
gelangweilt
haben.



Wie ...?

Überhaupt nicht! Ehrlichkeit ist das Wichtigste.

Ich zumindest kenne jemanden, für den deine Ehrlichkeit die Rettung bedeutet hat.



Es wird mir oft vorgeworfen, dass ich zu ehrlich bin.

Ich selbst denke auch, ich muss was dagegen tun, aber ...



Das warst doch du, oder?

Die Yakumos Auge »schön« genannt hat?



Vielen Dank!



Aber echt!

LÄCHEL

Dass Yakumo mal eine so niedliche Freundin mitbringen würde ...



...



So was!

D... Das ist doch ...

Er findet mich niedlich!



Onkel, sie ist doch nicht meine Freundin!



Yakumo!



Mann, du bist total spät!

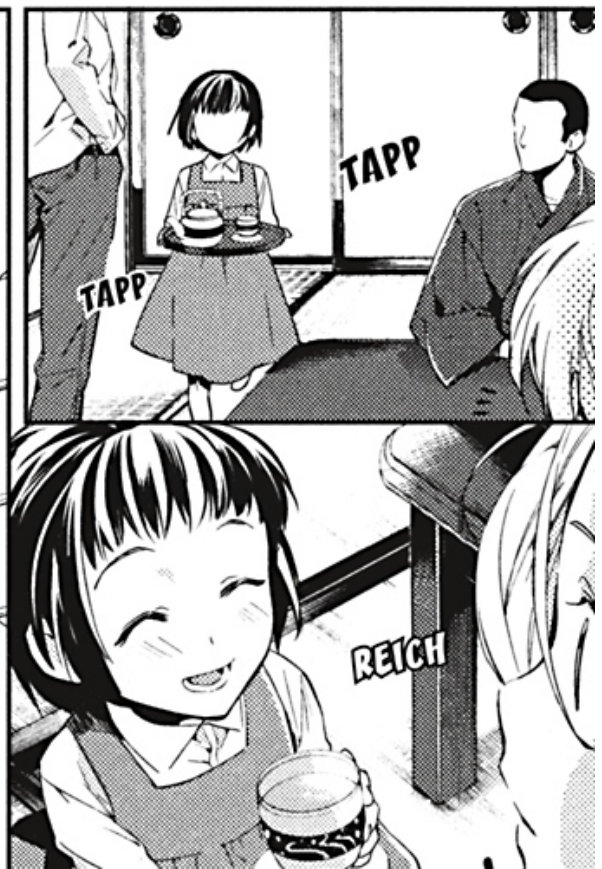


Was ist denn? Du hast es dir ja ohne zu fragen bequem gemacht.

RATTER



Sie ist nur eine Unruhestifterin.



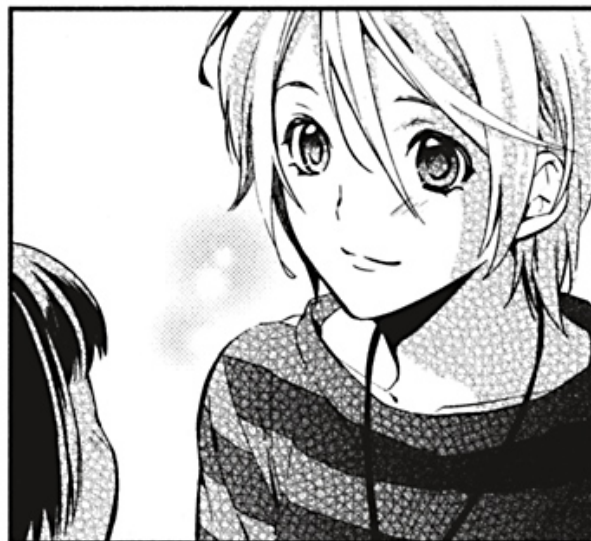






TAPP

Schön,
Nao.





Es funktioniert allerdings nicht bei jedem.



Das ist die Methode, sich mit ihr zu unterhalten, auch wenn sie nichts hören kann.



Ich hoffe, wir verstehen uns, Nao.

Okay. Zwar nur vage, aber irgendwie kann ich das nachvollziehen.

... sie kann die Gedanken der anderen verstehen, ohne auf Luftschwingungen angewiesen zu sein.

Ich verstehe das Prinzip auch nicht, aber ...



Ah! Warte doch mal, Yakumo!



Wir müssen langsam los. Wir haben keine Zeit mehr.

Ihr wollt schon gehen? Bleibt doch noch ein bisschen.





Komm
wieder,
große
Schwe-
ster!

Wir
ver-
stehen
uns!



Tschüss,
Nao.

Gut,
liebes
Mädchen!
Bis bald,
Nao.

Patt



Mach's
gut, On-
kel.

Den Ort
weißt du ja,
vergiss es
bitte nicht!



Schon
gut, keine
Sorge!

KNALL

Vielen
Dank für
Ihre Gast-
freund-
schaft!



Diese
Sache hängt
ganz von
dir ab!

Fräulein
Ozawa.



Yakumo hat sich in sich zurückgezogen. Er hat für viele Dinge einen Blick, für Menschen aber kaum.

Meinen Sie damit die Geister?

Pass bitte auf Yakumo auf.



... im Grunde ist er viel netter, als er scheint.

Seine Gefühle zeigt er auf eine leicht verschrobene Weise aber ...

... Mhm. Klingt vermutlich nicht wirklich überzeugend.

Er fürchtet sich davor, Menschen näher an sich heranzulassen und zieht sich immer zurück.

Doch! Ich versteh das.





Band 2 – Ende
Fortsetzung folgt





Yakumo

Jedes Mal, wenn ich ihn zeichne, verändert sich seine Frisur – ein schwieriger Typ (hi hi). Ich habe ihn aber so entworfen, dass er auf jeden Fall cool aussieht!

ursprünglich hatte ich drei Entwürfe und hab mich dann
für den ersten entschieden. Je öfter ich sie zeichne, desto
kändlicher werden ihre Gesichtszüge ...

(Weiterhin in Entwicklung)



Haruka



Goto

Es hat mich viel Arbeit gekostet,
bis er endlich vom Redakteur ab-
gesegnet wurde.

Unten ist ein abgelehnter Ent-
wurf, aber am Ende ist doch ein
schicker älterer Typ draus ge-
worden.



Abgelehnter
Entwurf



ungefähr der zweite Versuch

Ishii

Der junge Ishii ist der einfachste von allen Charakteren, er lässt sich am leichtesten führen.



Makoto Hijikata

Ein normales Gesicht von ihr ist mir nur am Ende des ersten Bandes gelungen ... (Lach).

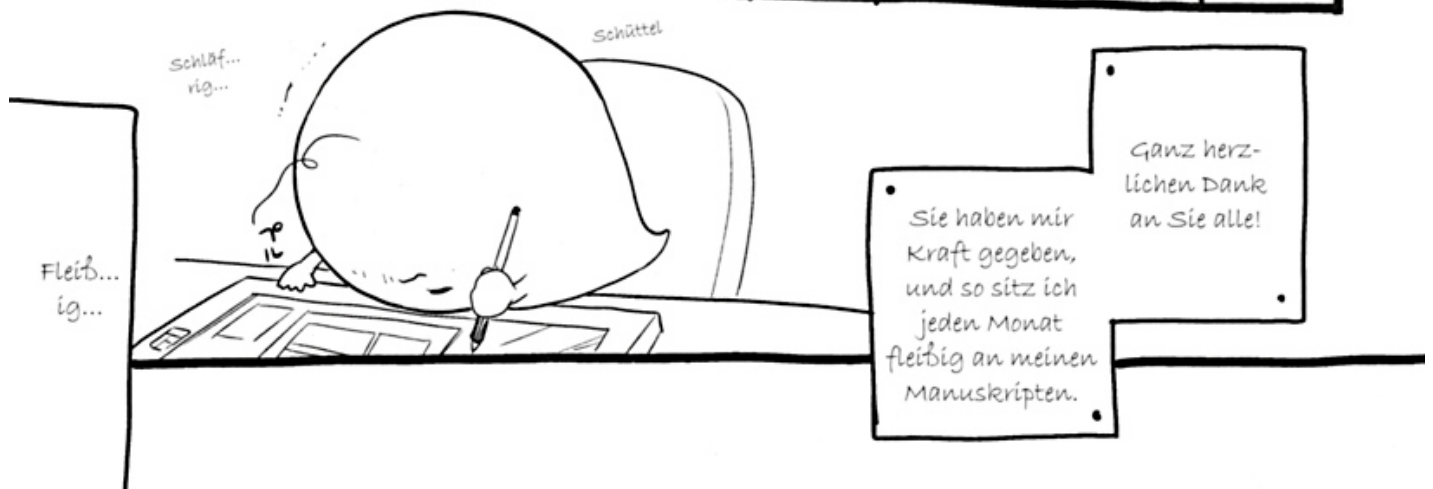
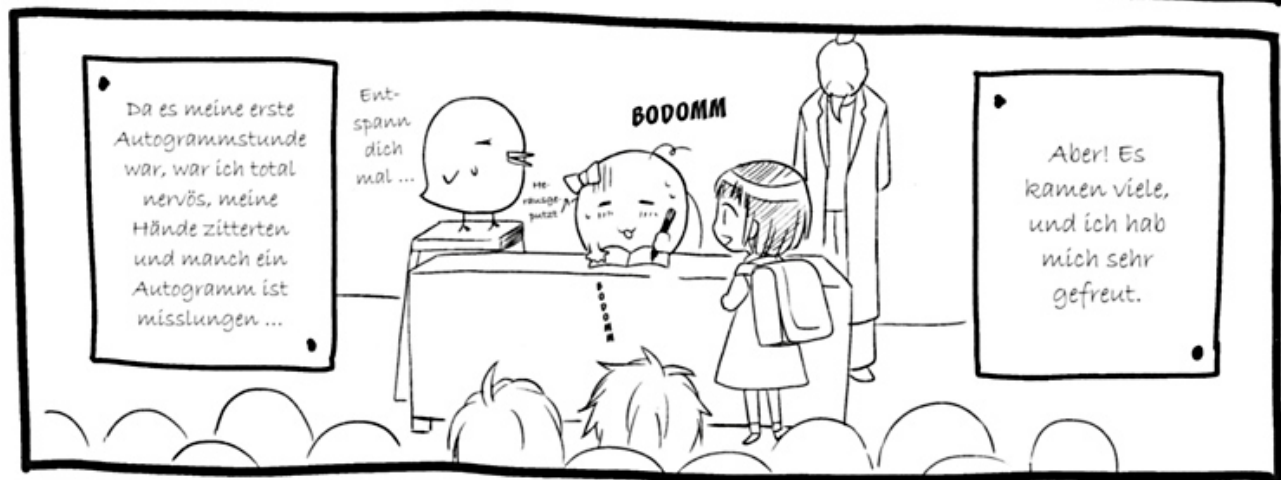
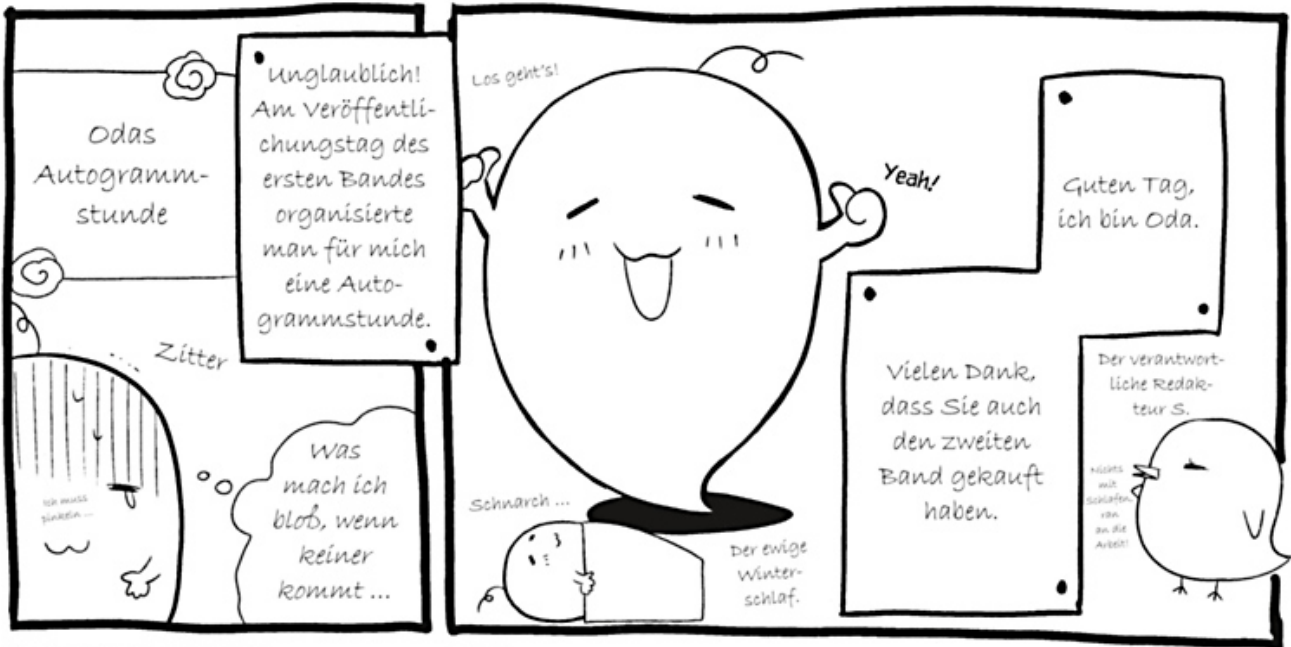
Isshin

Das Setting ist ja so, dass er Yakumo ähnlich sein soll, weshalb ich von Kaminaga-sensei den Auftrag erhalten habe, ihn auch cool aussehen zu lassen. Im Manga achte ich darauf, dass seine Augen noch kühner wirken.



Hata

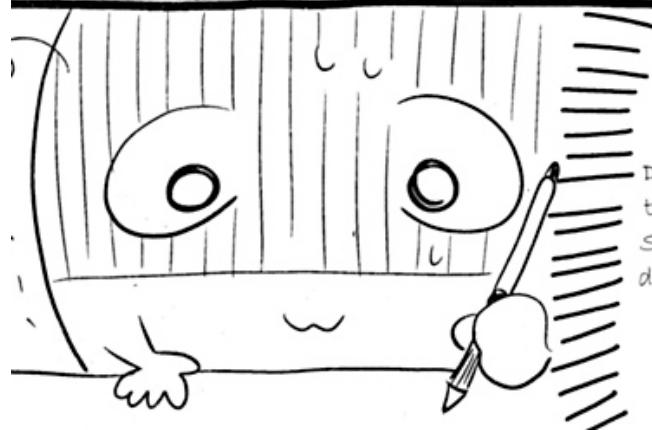
Diesen Entwurf hab ich dann weiter entwickelt und im Manga hat er nun vorstehende Zähne. Dadurch habe ich das Niedliche aus ihm hervorgeholt (Lach). Ist ja schließlich ein Shojo-Manga ...!





Psycho Assistent M





Das Bild trifft die Sache leider viel zu gut!

Der sieht mich!!!
Dieser Mann hat ohne Zweifel ein rotes Auge!!!



Guten Tag, ich bin Oda.

Hat Ihnen der zweite Band gut gefallen?

Weil es ja nun der zweite Band ist, habe ich etwas mehr Routine und glaube, dass ich mittlerweile die Charaktere frei führen kann. Ich bin Kaminaga-sensei sehr dankbar, dass er mich immer völlig frei zeichnen lässt.

Und damit immer mehr Yakumo-Fans der Meinung sind: »Odas Yakumo ist echt gut!« bin ich trotz großer Qualen und kopflosen Hin- und Herlaufens nach wie vor fleißig am Zeichnen. Ich hoffe, Sie bleiben auch weiterhin dabei.

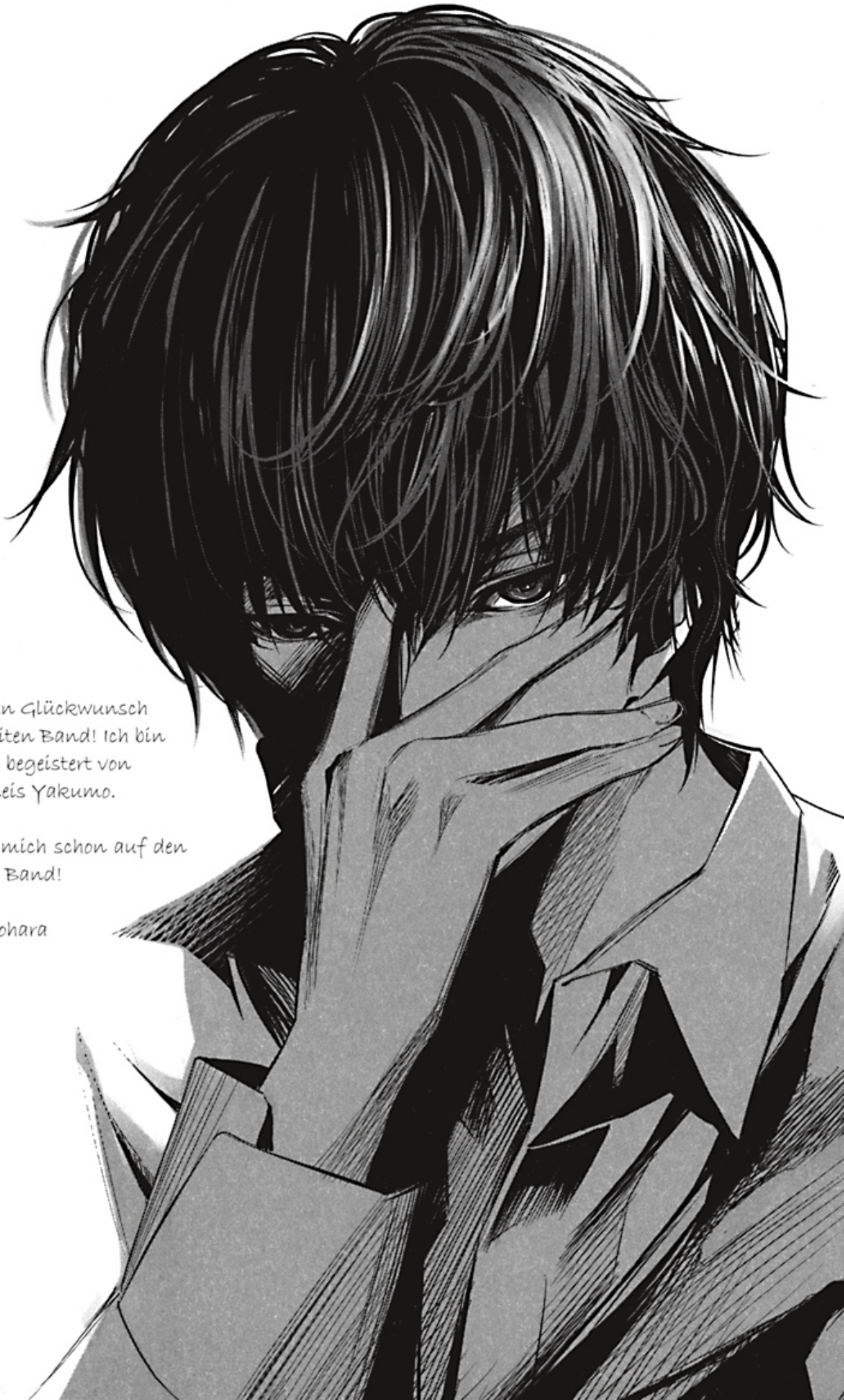
Wenn Sie irgendwelche Kommentare haben, schicken Sie sie bitte an die Redaktion von ASUKA > () <

2010.2

Oda.

Für diesen Band hat ein befreundeter Mangaka, Hiro Kiyohara, einen super coolen Yakumo gezeichnet!

Hurra und vielen Dank.
Die Augen weit auf und
ab zur nächsten Seite!
(Lach).

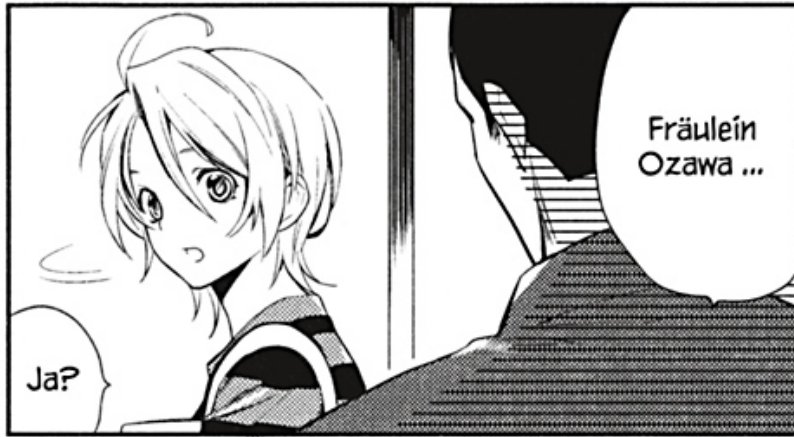


Herzlichen Glückwunsch
zum zweiten Band! Ich bin
jedes Mal begeistert von
Oda-senseis Yakumo.

Ich freue mich schon auf den
nächsten Band!

Hiro Kiyohara

Die dummen Eltern



•STAFF•

Megitsune
Shishido
Kin
Mari



• SPECIAL THANKS •

Kaminaga-sensei
Allen MitarbeiterInnen des Kaminaga-Offices
Hiro Kiyohara-sensei
05. Yukimura
06. Kitakami
07. Mikan, Nokiya
O. und K.

• EDITOR •

Frau Suzuki



Psychic Detective Yakumo



Leseprobe
aus Band 3

PSYCHIC DETECTIVE YAKUMO



Er trägt
eine rote
Kontakt-
linse.

Sein Auge
ist weder von
Geburt an so
noch sonst
irgendwie be-
sonders.



STOPP ...

...



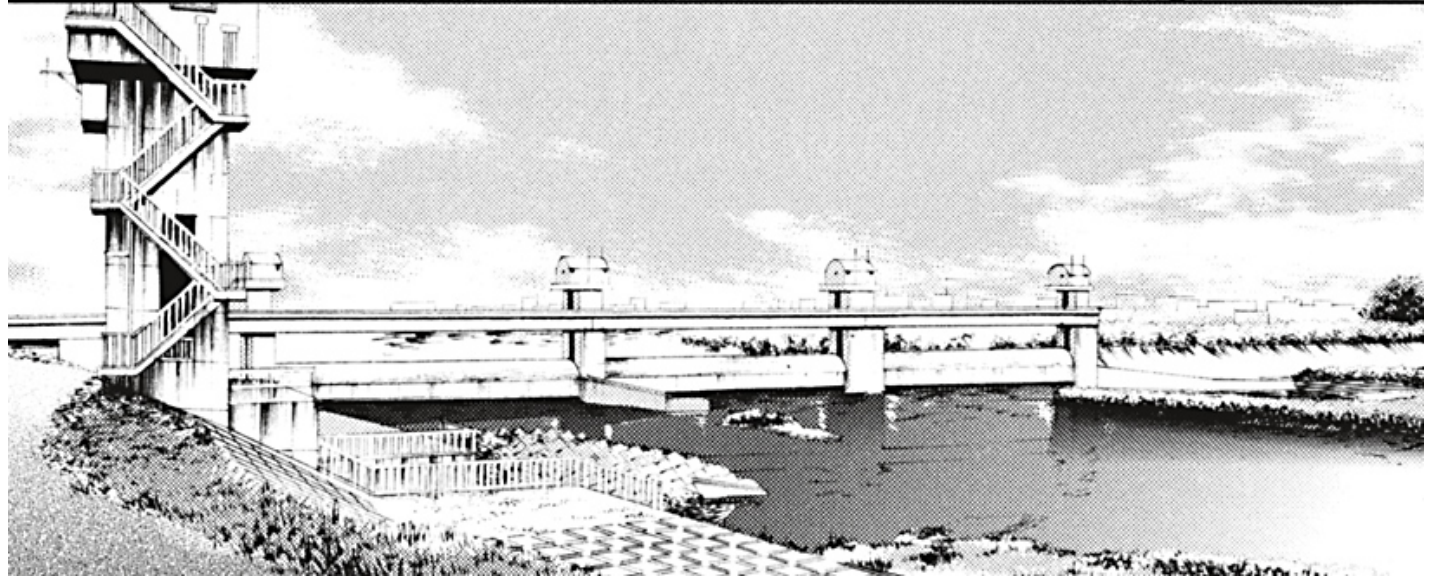
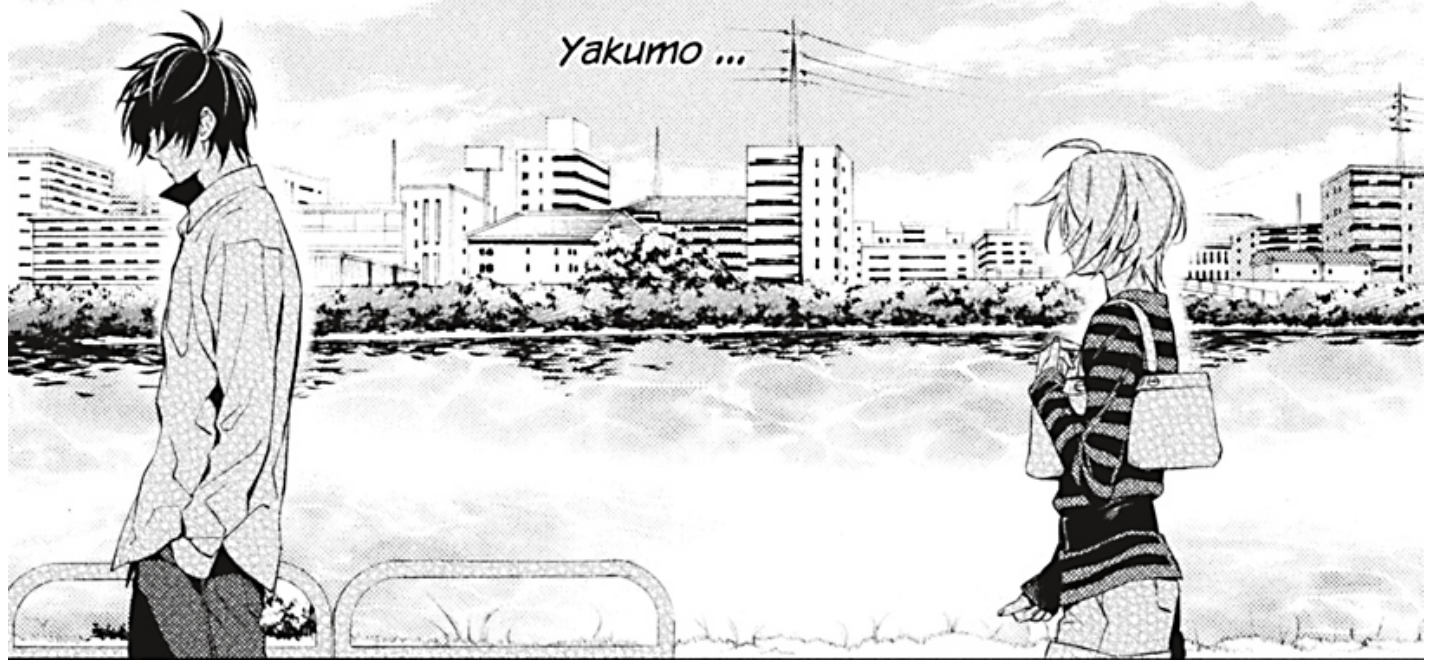
Warum
...

... denn
das ...?



... um
dadurch das
gleiche Leid
und die gleiche
Einsamkeit wie
ich spüren zu
können.

Er versucht
damit, die
neugierigen
Blicke der
Leute auf
sich zu zie-
hen ...





Siehst du etwas?

Du ziehst immer voreilig Schlüsse.



War das hier?

Die Stelle, an der deine Freundin Ayakas Geist gesehen hat?



GNRR ...

Was für ein Zyniker ...!

Wie auch immer, ein paar Dinge sehe ich schon.



Und weil du schlussfolgerst, ohne den Blick auf das Ganze zu richten, landest du in einem Fluss.

... miteinander zu tun!

BUMM

Das hat doch überhaupt nichts...



In diesem Fluss scheint tatsächlich der Geist eines getöteten Mädchens umherzuirren.



Außerdem
gibt es hier ein
starkes Gefühl,
das dieses Mäd-
chen an diesen
Fluss bindet ...



Ein
starkes
Gefühl ...



Als ich in
den Fluss hi-
nabgezogen
wurde ...

... war das
Gefühl, das
von Ayaka
zu mir hinü-
berfloss ...

Keine Emotion
dieser Art.

... noch
Groll.

... weder
Hass ...







Na dann.

Ah!

Wie dem auch sei, fall nicht noch mal hinein.



Wie könnten wir auch, wenn wir nicht mal einen einzigen Tropfen Blut gemein haben!

Guten



Wie, ihr Bruder? Ihr seht euch aber gar nicht ähnlich.



Verzeihung, Herr Uchiyama.

Ich würde Sie gern etwas fragen.



...

Kommt Herr Doktor Kinoshita oft hierher?



Früher kam er etwa einmal die Woche ...

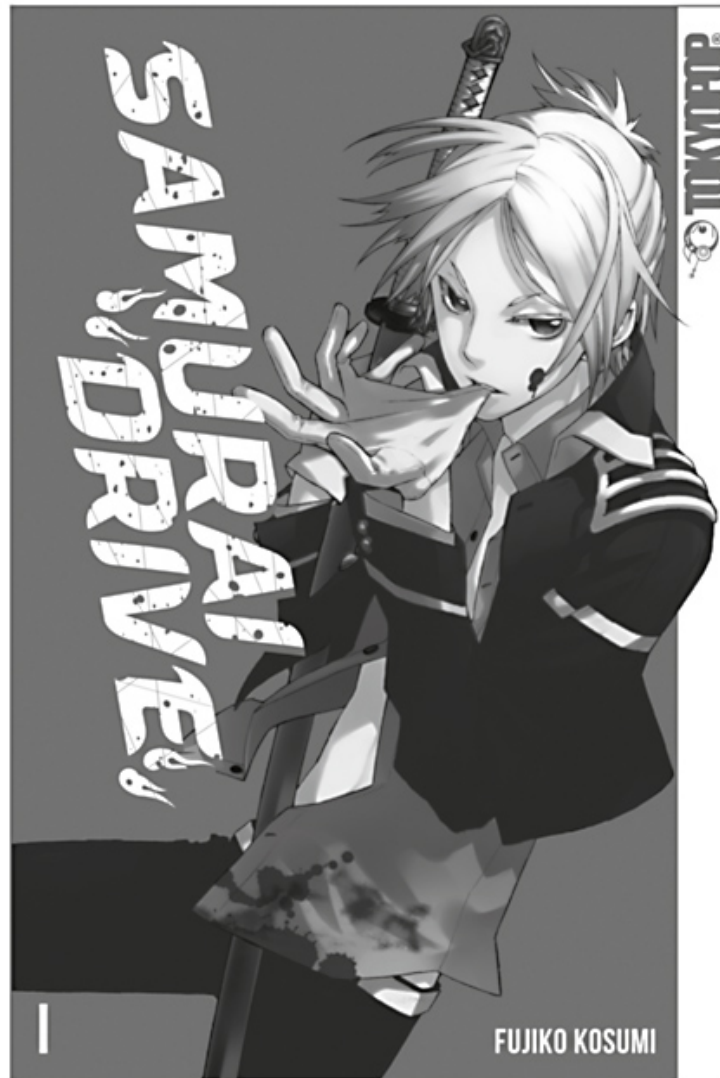
Mehr lest ihr in Band 3 von

PSYCHIC DETECTIVE YAKUMO

Psychic Detective Yakumo

SAMURAI DRIVE

Fujiko Kosumi



Der neue Weg des Schwertes

Im modernen Japan ist es den Nachkommen der Samurai-familien immer noch erlaubt, Schwerter zu tragen. Doch ein mysteriöser Schwertkämpfer fordert in Tokyo andere Samurai zum Kampf heraus und befeuert so die ohnehin wachsende Kritik am Schwertprivileg. Zwei mutige junge Männer, der reservierte Haruma Kokonoe und der gesellige Ibuki Takahara, müssen sich einer dunklen Vergangenheit stellen, damit die Welt des Schwerts eine Zukunft hat ...

BLOOD LAD

Yuuki Kodama



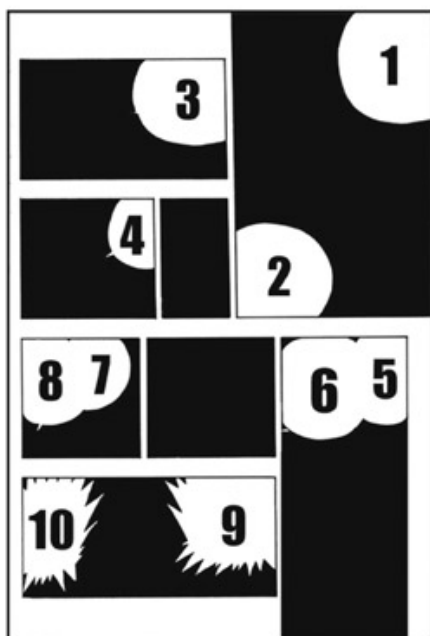
Willkommen in der Hölle!

Die hübsche Fuyumi wird bei einem ungewollten Höllenausflug Opfer einer fleischfressenden Monsterpflanze und so zum Geist. Zuvor erobert sie aber noch das Herz des Vampirs und Japan-Fans Staz. Um Fuyumi ins Leben zurückzuholen, begeben sich die beiden auf eine verrückte Irrfahrt durch Menschenwelt und Hölle ...

STOPP!

**Dies ist die letzte Seite des E-Books!
Du willst dir doch nicht den Spaß verderben
und das Ende zuerst lesen, oder?**

Um die Geschichte unverfälscht und originalgetreu mitverfolgen zu können, musst du es wie die Japaner machen und von rechts nach links lesen. Deshalb schnell **HIER** tippen und loslegen!



So geht's:

Wenn dies das erste Mal sein sollte, dass du einen digitalen Manga liest, kann dir die Grafik helfen, dich zurechtzufinden: Fang einfach oben rechts an zu lesen und arbeite dich nach unten links vor. Zum Umblättern tippst du den linken Rand im E-Book an. Viel Spaß dabei wünscht dir TOKYOPOP®!